

WOCHENBLATT

Oberes Glantal · Der Südkreis

Amtliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

51. Jahrgang - 27. Woche -
9. Juli 2022

Sommerfest bei den Feuerwehren

Nach der Zwangspause durch die Pandemie, sind in diesem Jahr endlich wieder Feste und Zusammenkünfte möglich.

Auch in der Feuerwehr, war zum Beispiel der Übungsbetrieb nur bedingt möglich. Einsätze gestalteten sich schwierig durch die Hygieneauflagen.

Um so schöner ist es jetzt die verstrichenen Termine wie Kameradschaftsabende nachzuholen. Da bis jetzt noch nicht klar ist, wie sich die Lage bis Ende des Jahres entwickeln wird, haben viele Feuerwehren sich dazu entschieden, ihre Termine in den Sommer mit einem Grillfest zu legen.

So auch die Feuerwehren Frohnhofen und Altenkirchen.

Nach der offiziellen Begrüßung durch den Wehrführer und einer kleinen Ansprache von Wehrleitung und der Verbandsgemeinde wurden diese Termine genutzt, um Ehrungen und Beförderungen nachzuholen. *Stv. WL T. Müller*



25.06.2022 Feuerwehr Altenkirchen

v.l.n.r Welter Sven, Sonntag Dominic, Becker Sebastian, Schwartz Monika wurden für 25 Jahre Zugehörigkeit geehrt; als Gäste Müller Thorsten für die Wehrleitung und Klein Pius für die Verbandsgemeinde.



16.06.2022 Feuerwehr Frohnhofen. v.l.n.r als Gäste Dörr Heiko für die Wehrleitung und Rudolph Gerd für die Verbandsgemeinde; Roger Gerhardt 40 Jahre Feuerwehr, Pflüger Jasmin Beförderung zur Löschmeisterin, Gerhardt Fabian 20 Jahre Feuerwehr, von Ehr Manuel und Müller Thorsten 25 Jahre Feuerwehr, Steigner Tobias und Mathias Bastian 15 Jahre Feuerwehr.

Aktuelle Informationen rund um das Thema Coronavirus sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar.

Bürgerbusse im Oberen Glantal

Die beiden Bürgerbusse fahren wieder Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr innerhalb der Verbandsgemeinde.

Anmeldung: Am Telefon Montag und Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr: 06373-504-108

eMail an: buchung@buergerbus-og.de oder direkt: www.buergerbus-og.de

Die Fahrten sind für Sie kostenlos

Für die Fahrten gilt neben der Maskenpflicht auch die sogenannte 3G-Regel (Geimpft, Genesen oder Getestet!)

IM NOTFALL

- VERÖFFENTLICHUNG OHNE GEWÄHR -

Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Rufnummer Zentrale:
06373/504-0
Feuerwehr
Verbandsgemeinde Oberes Glantal
- Notruf 112 -

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstags von 9.00 - 12.00 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen v. 11.00 - 12.00 Uhr. Zu erfragen ist der jeweilige Notfalldienst unter der Tel.-Nr. 06373/893770

Augenärztlicher Notfalldienst:

zu erfragen ist der jeweilige Notdienst unter der Tel.-Nr. 0631/89290929

Ärztlicher Notfalldienst:

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung

Dienstzeiten:

Montag	19.00 Uhr
bis Dienstag	07.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr
bis Mittwoch	07.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr
bis Donnerstag	07.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr
bis Freitag	07.00 Uhr
Freitag	16.00 Uhr
bis Montag	07.00 Uhr
Vortag eines Feiertages	18.00 Uhr
bis zum nächsten Werktag	07.00 Uhr

Sprechstunden:

Samstag und Sonntag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Die Bereitschaftsdienste der im Raum Bruchmühlbach/Miesau praktizierenden Ärzte u. Zahnärzte können beim Anrufbeantworter des jeweiligen Hausarztes in Erfahrung gebracht werden.

Deutsche Rheuma-Liga

Arbeitsgemeinschaft Kusel
Hauptstr. 59, 66909 Nanzdietschweiler
Tel.: 06383/1386
Email: kusel@rheuma-liga-rlp.de

Alkohol und Drogen: Blaues Kreuz Kusel, Gruppenabend im Stadtteilzentrum Diedelkopf, Trierer Str. 161, donnerstags von 19:30-21:00 Uhr

Frauenzucht Kaiserslautern: Haus für bedrohte und mißhandelte Frauen und deren Kinder: 0631/17000

Ehrenamtsbörse des Landkreises Kusel

Vielseitige Dienste für hilfebedürftige Personen

Kontakte

in den Verbandsgemeinden:
Glan-Münchweiler 06384/323
Initiative des Kreisseniorenrates Kusel

Unfall-, Rettungsdienst- und Krankentransporte (Tag und Nacht einsatzbereit): DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg, Rathausstraße 8, Telefon 112.
Polizei (Raum Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr - Südkreis Kusel): Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg, Herzogstraße 8, Telefon 06373/8220
Rufbereitschaft
Entstörungsdienst:
Telefon-Nr. für Störungen
Pfalzwerke Netz AG Hauptstuhl
Strom: Telefon 0800/7977777
APOTHEKEN-NOTDIENST
Deutsches Festnetz:
0180-5-258825-PLZ (0,14 Euro/Min.)
Mobilfunknetz:
0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 Euro/Min.)
Internet: www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr

Schönenberg-Kübelberger Tafel
für bedürftige Menschen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

Ausgabestelle:
Zum Krämler 7, 66904 Brücken (neben ev. Kirche)

Öffnungszeiten:

Dienstag 10:00-11:00 Uhr und
Donnerstag 16:00-17:00 Uhr

Bedürftigkeit:

Anträge gibt es in den Bürgerbüros der Verbandsgemeinde

Auskünfte z. Bedürftigkeit:
VG-Verwaltung, Herr Tobias Weber,
Tel.: 06373-504-201,
t.weber@vgog.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kusel e.V.

Haushaltsassistent:
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Fahrdienst und Betreuungsangebote für Senioren, Pflegebedürftige und Familien, Unterstützung für Kranke, Genesende, Behinderte.

Hausnotrufsystem:
Sicherheit für Senioren, Kranke, Behinderte, Alleinstehende.

Essen auf Rädern:
Tiefkühlmenüs, Vollkost und Diätkost.

Sozialkaufhaus:
Secondhandbekleidung und -möbel.

Geschäftsstelle:
Trierer Str. 39, Kusel,
Tel. 06381/9246-20

Kleiderkammer:
Industriestr. 45 (Gewerbegebiet), Kusel, Tel. 06381/425861

Pflegestützpunkt

Öffentliche Beratungsstelle rund um das Thema Pflege
Hauptstraße 52
66904 Brücken
Tel.: 06386/40 40 364
und 06386/40 40 073
Die Beratung erfolgt kostenlos, neutral und vertraulich

Haus der Diakonie Landstuhl
Hauptstraße 5, 66849 Landstuhl
Tel.: 06371/2846
Email: slb.landstuhl@diakonie-pfalz.de
Unsere Beratungsangebote
Sozial- und Lebensberatung
Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung (staatl. anerkannt)
Kurberatung
(Mütterkuren, Mutter-/Vater-Kind-Kuren, Kinder- und Jugendberholungen, Familienerholungen)
Termine nach Vereinbarung
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym
Haus der Diakonie Kaiserslautern
Interventionsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen und Stalking
Tel.: 0631/37108425
Email: interventionsstelle.kaiserslautern@diakonie-pfalz.de
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym

Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz Kreisverband Kusel
Geschäftsstelle Lehnstraße 34, 66869 Kusel

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do.: 08.30 bis 12.00 Uhr
Freitags geschlossen
1. Mittwoch im Monat Servicenachmittag für Arbeitnehmer von 14.00 - 17.30 Uhr
Telefon: 06381/425 044 - 0
Telefax: 06381/425 044 - 29
E-Mail: kv-kusel@vdk.de
Termin nur nach telefonischer Vereinbarung

Mobilität

ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Schönenberg-Kübelberg, Glanstr.44., Frau Schmidt Kerstin. Mo - Fr 09.15 - 14.30 Uhr, Tel. 06373/829992
Beratung kostenlos und neutral!
Pflegerufbereitschaft rund um d. Uhr. Wir pflegen bei Ihnen zu Hause

ANONYM-VERTRAULICH

Evangelische - Katholische
Telefon-Seelsorge rund um d. Uhr gebührenfrei - vertraulich
Tel.: 0800/111 0 111
und 0800/111 0 222

Schuldner- und Insolvenzberatung

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kusel e.V.
Trierer Str. 39, 66869 Kusel
Tel: 06381/924615

AWO Betreuungsverein

Trierer Str. 60, 66869 Kusel
Tel.: 06381/993277/78
Email: betreuungsverein-kusel@t-online.de
Fax: 06381/993279

Rufbereitschaft der Verbandsgemeindewerke

Eigenbetrieb
Wasser | Abwasser
Bereich Wasser
(VG Oberes Glantal)

Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Wasserversorgung (Rohrbrüche, Undichtigkeiten, Druckabfälle usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten an öffentlichen Anlagen (Ausfall der Straßenbeleuchtung, plötzliche Fahrbahnänderungen usw.) so rufen Sie für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal die Telefon-Nr. 0171 / 5065303 an.

Bereich Abwasser

(Gebiet Süd und Nord):

Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Entwässerung (Verstopfungen, Rückstau usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten in Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung oder an Gewässern (z.B. Gewässerverschmutzungen, Ölspuren) so rufen Sie für den Bereich der Ortsgemeinden:

* Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr, Frohnhofen, Altenkirchen, Dittweiler und Schönenberg-Kübelberg die Telefon-Nr. 06373 / 8290320 an (Gebiet Süd).

* Ohmbach, Brücken, Gries, Börsborn, Glan-Münchweiler, Henschel, Herschweiler-Pettersheim, Hüffler, Krottelbach, Langenbach, Matzenbach, Nanzdietschweiler, Quirbach/Pfalz, Steinbach am Glan, Rehweiler und Wahnwegen die Telefon-Nr. 06383/927681 an (Gebiet Nord).

Sie wollen eine Störung melden? Dann wählen Sie die entsprechende Telefonnummer. Der Telefonanruf wird von einer Sprachbox angenommen. Bitte teilen Sie Ihren Namen sowie Ihre Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind, mit. Nennen Sie uns den festgestellten Schaden (z.B. Wasser tritt aus dem Gehweg aus) mit Ortsbezug (Straße, Hausnummer sowie Gemeinde). Sie werden umgehend (in der Regel nicht länger als 3 bis 10 Minuten) vom Rufbereitschaftspersonal zurückgerufen.

Bürgerbusse im Oberen Glantal

Die beiden Bürgerbusse fahren wieder Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr innerhalb der Verbandsgemeinde. Anmeldung: Am Telefon Montag und Mittwoch von 14.00 - 16.00 Uhr: 06373-504-108, eMail an: buchung@buergerbuss-og.de oder direkt: www.buergerbuss-og.de
Die Fahrten sind für Sie kostenlos
Für die Fahrten gilt neben der Maskenpflicht auch die sogenannte 3G-Regel (Geimpft, Genesen oder Getestet!)

Ambulanter Hospiz- und Palliativer Beratungsdienst Kusel-Altenglan, Oberes Glantal, Lauterecken-Wolfstein, Bruchmühlbach-Miesau, Ramstein-Miesenbach und Landstuhl

Beratung und Unterstützung schwerkranker und sterbender Menschen bei Schmerzen und psychosozialen Problemen, Remigiusbergstr. 10, 66869 Kusel Telefon: 06381/9961147. Email: hospiz.kusel@caritas-speyer.de

L-ANON: Selbsthilfe der Verwandten und Freunde von Alkoholkranken, Kaiserslautern, Conradstr. 2
Treffen: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 19.30 Uhr, Telefon 0631/19295 und 06356/1224

Aids-Hilfe-Kaiserslautern: Pariser Str.23, Tel. 0631/18099, Email: info@kaiserslautern.aidsilfe.de (Montag + Freitag 12.00 - 15.00 Uhr, Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr)
Hotline 0180/3319411

Deutsche Ilco, Hilfe für Stomaträger: Gruppe Kusel. Weitere Information: Adolf Bender, Tel. 06788/829 sowie im Internet unter www.ilco.de

Ambulanter Dienst, Reha-Westpfalz: Hausfrühförderung, häusliche Pflege, Betreuung und Beratung für Behinderte sowie therapeutische Versorgung nach Schlaganfall/Hirnverletzung. 66849 Landstuhl, Am Rothenborn, Tel. 06371/934275-276, Fax 06371-934424.

Störungen Erdgasversorgung

Stadtwerke Homburg GmbH
Rufbereitschaft: Tel.: 06841/694-0

Fragen zur Erdgasversorgung:

Energieberatung-Stadtwerke Homburg: 06841/694-220

Tierschutzverein im Landkreis Kusel e.V., Postfach 1336, 66865 Kusel

Telefonnummern:
1. Vorsitzende Christine Fauß,
Tel.: 0175/4117712
Schatzmeister Jutta Keller
Tel.: 0160/94838930
www.tierschutz-kusel.de

Beratungsstellen im Haus der Diakonie

Marktstr. 31 in 66869 Kusel
Tel.-Nr.: 06381/422900
Fax-Nr.: 06381/4229099

Erziehungs- und Familienberatung

Email: erziehungsberatung.kusel@diakonie-pfalz.de

Suchtberatung, Jugend- und Drogenberatung, Angehörigenberatung, Prävention

Email: fachstellesucht.kusel@diakonie-pfalz.de

Fachdienst Glückspielsucht

Email: fachstellesucht.kusel@diakonie-pfalz.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

(staatlich anerkannt)
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Sozial- und Lebensberatung

Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Kindererholung, Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren

Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Ökumenische Sozialstation Brücken e.V.

Ambulante-Hilfe-Zentrum
Pflegedienst, hauswirtschaftliche Hilfe, Tagesbegegnungsstätte, Beratung, Service warmer Mittagstisch, Familienpflege. Paulengrunder Str. 7a, 66904 Brücken
Telefon: 06386/9219-0
Rund um die Uhr für Sie erreichbar
www.sozialstation-bruecken.de

Rettungsdienst/Krankentransport

DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg

Telefon 112



Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Gemeinsame Veröffentlichungen und amtliche Bekanntmachungen



Hinweis für alle amtlichen Bekanntmachungen gemäß § 27 a VwVfG

Die öffentlichen bzw. ortsüblichen Bekanntmachungen sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar

Krippenfiguren wurden restauriert

Schülerinnen und Schüler der IGS Schönenberg-Kübelberg/ Waldmohr bei einem besonderen Projekt im Einsatz!



Zwei lebensgroße Krippenfiguren, Maria und Josef, wurden Anfang März in den Werkraum unserer Schule gebracht. Sie stammen von der sehr bekannten Weihnachtskrippe der katholischen Kirchengemeinde St. Christopherus in Kübelberg. Die Figuren haben jahrelang unter Wind und Wetter gelitten, jetzt wurden sie von Schülerinnen und Schülern der IGS restauriert.

Die Gesichter, die Bekleidung und die Unterkonstruktionen stammten z.T. aus den 1960-Jahren und waren schadhafte und unansehnlich geworden. Deshalb gingen die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 des Wahlpflichtfaches „Wirtschaft und Technik“, zusammen mit ihrem Lehrer Herrn Wilhelm daran, die Figuren zu zerlegen. Der rostige und löcherige Drahttorso wurde entfernt, ebenso wie die Polsterstücke aus bereits zeretztem Schaumstoff. Die Innenkonstruktion konnte weiterverwendet werden, denn die Füße der Figuren bestehen aus schweren PKW-Felgen, worauf jeweils eine armdicke Stange als Rückgrat angeschweißt ist. Selbiges Metall musste entrostet und mit Schutzfarbe lackiert werden. Zusätzlich wurde der Handlaterne des Josef ein neuer goldener Anstrich zuteil und sein Stock, auf den sich die Figur stützt, geschmirgelt. Die Köpfe der Figuren wiederum, Pappmaché-Konstruktionen mit Gipsüberzug, bereiteten jedoch größere Probleme, denn die Oberfläche zerbröselte immer wieder. Zwei Lehrerinnen kamen den Schülerinnen und Schülern zu Hilfe: Frau Gärtner aus dem Kunstbereich rettete die Köpfe schließlich mittels modellierbarem Armierungsmörtel. Anschließend half Frau Wagner tatkräftig beim Bemalen der Gesichter. Unterdessen flochten die WuT-Schülerinnen und Schüler neue Drahttorsos aus Maschendraht. Die Fixierung erfolgte mit Kabelbindern und Bindedraht. Neue Schaumstofffüllungen ergänzten die Objekte hinsichtlich der angestrebten Gestalt. Anschließend nahmen die TG-Schülerinnen mit ihrer Lehrerin Frau Benra genau Maß und nähten in der Folge die neuen Gewänder zusammen.

Grundschule Breitenbach

Am 03.06.22 führen wir, die Grundschule Breitenbach, zusammen mit der Vorschulgruppe des Kindergartens Breitenbach, also dem „kommenden ersten Schuljahr“ mit 2 schönen Bussen nach Speyer. Dort besuchten wir das Historische Museum der Pfalz mit der Ausstellung „Expedition Erde“. Alle konnten viel Neues erfahren und lernen, z. B. dass zwei Hände voll Erde mehr Lebewesen enthalten, als es Menschen auf der Erde gibt. Sogar einen echten Ameisenhaufen gab es im Museum zu bestaunen. Die Klassen 3 und 4 besichtigten im Vorfeld noch den Speyrer Dom und gingen zum Abschluss auch noch an den Rhein. Für uns alle war es ein tolles Erlebnis und ein sehr schöner Schultag. Schülerinnen und Schüler der Klasse 4

Seniorenarbeit im Landkreis Kusel:

Kreisverwaltung Kusel, Trierer Str. 49-51, 66869 Kusel

Gemeindegeschwester^{plus}

Stefanie Gluch
Tel.: 06381/424-355
E-Mail: stefanie.gluch@kv-kusel.de

Koordinator für Seniorenangelegenheiten

Ulrich Urschel
Tel.: 06381/424-328
E-Mail: ulrich.urschel@kv-kusel.de



Freiwilliges Soziales Jahr – Teilnehmer (m/w/d) gesucht!

Das Interkulturelle Kompetenzzentrum Rheinland-Pfalz mit Sitz in Kusel GmbH (IKO-KU) bietet in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Oberes Glantal im Schuljahr 2022/2023 folgende Plätze zur Leistung eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) an:

- Grundschule Altenkirchen mit Ganztagschule
- Grundschule Breitenbach mit Nachmittagsbetreuung
- Grundschule Brücken mit Ganztagschule
- Grundschule Herschweiler-Pettersheim mit Nachmittagsbetreuung
- Grundschule Schönenberg-Kübelberg mit Ganztagschule
- Grundschule Waldmohr mit Ganztagschule
- Grundschule Nanzdietschweiler mit Nachmittagsbetreuung
- Kommunale Kindertagesstätte Altenkirchen
- Kommunale Kindertagesstätte Breitenbach
- Kommunale Kindertagesstätte Dittweiler
- Kommunale Kindertagesstätte Dunzweiler
- Kommunale Kindertagesstätte Schönenberg-Kübelberg (Sand)
- Kommunale Kindertagesstätte Wahnwegen
- Kommunale Kindertagesstätte I und II Waldmohr
- Waldkindertagesstätte Schönenberg-Kübelberg
- Jugendzentrum Schönenberg-Kübelberg
- Jugendhaus Waldmohr (hier ist die Fahrerlaubnis Klasse B erwünscht)

Das FSJ beginnt am 01.09.2022 und richtet sich an Jugendliche zwischen 16 und 27 Jahren. Ein FSJ dauert in der Regel 12 Monate. Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung; die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld, die Sozialversicherungsbeiträge werden übernommen.

Ein FSJ gilt als Orientierungs- und Entscheidungshilfe für die berufliche Zukunft und kann für einige Ausbildungsgänge als Praktikum anerkannt werden. Auch kann es bei der Vergabe von Studienplätzen angerechnet werden.

BITTE BEWERBEN SIE SICH!

Interessenten richten ihre vollständige Bewerbung mit Angabe der bevorzugten Einsatzstelle an:

Interkulturelles Kompetenzzentrum Rheinland-Pfalz
IKOKU GmbH
Trierer Str. 49 – 51, 66869 Kusel
Ansprechpartnerin: Frau Dr. Martina Drumm
Telefon: 06381-91 75 30 21
Email: martina.drumm@ikoku.de

Hinweis: Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass die Bewerbungsunterlagen an die möglichen Einsatzstellen weitergeleitet werden.

Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der EU-DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet. Die IKOKU GmbH ist anerkannte

Beschäftigungsstelle im Freiwilligen Sozialen Jahr und wird gefördert vom



Die Bands

2022 Seefest

präsentiert von: **RPR1.**

See in Flammen - Samstag 23 Uhr

Familientag - Sonntag ab 12 Uhr

Zum Abschluss - großes Höhenfeuerwerk

Live auf 3 Bühnen

Ohmbachsee 15.-17.07. www.seefest.de

Grußwort - 36. Seefest am Ohmbachsee

Wir feiern in der Zeit vom 15. bis 17. Juli 2022 das 36. Seefest am Ohmbachsee!

Seit mehr als zwei Jahren leben wir mit Regeln und Einschränkungen, um eine Ausbreitung des Corona-Virus zu verhindern. Auch das vielfältige gesellschaftliche Leben in unserer Verbandsgemeinde stagnierte.

Umso größer ist die Freude, dass in diesem Jahr das Seefest wieder stattfinden kann.

Im traumhaften Ambiente vom Ohmbachsee mit kilometerlangen Lichterketten, Fontänen mitten im See, gepflegten Wegen zum Flanieren und reizvollen Plätzen zum pausieren wird wie immer ein sehr vielfältiges Programm geboten.

Auch für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt.

Zahlreiche Verkaufsstände mit nationalen und internationalen Speisen und Getränken sorgen rund um den See für das Wohlbefinden der Gäste.

Erleben Sie fantastische Live Musik auf einer der 3 Bühnen und genießen Sie das Open-Air-Feeling dieses besonderen Events.

Die beiden Feuerwerke mit dem „See in Flammen“ werden sicherlich Höhepunkte der Veranstaltung sein.

Für die kleinen Seefestbesucher



hält der Sonntag als Familientag viele Überraschungen bereit. Einen herzlichen Dank schon jetzt an alle Helferinnen und Helfer, Strandbetreiber, Sponsoren und an Thorsten Bruch mit seinem engagierten Team die alle für außergewöhnliche Stunden rund um den Ohmbachsee sorgen.

Allen treuen und neuen Gästen wünsche ich ein schönes und unvergessliches Seefest 2022

Ihr
Christoph Lothschütz
Bürgermeister

Seefest vom 15.07. bis zum 17.07.2022 Verkehrs- und Parkplatzregelungen

Straßenverkehr:

Einige verkehrseinschränkende Maßnahmen sind auch dieses Jahr während des Seefestes am Ohmbachsee wieder notwendig, um dem erhöhten Verkehrsaufkommen gerecht zu werden.

Aus diesem Grund möchten wir alle Verkehrsteilnehmer besonders dazu aufrufen, die eingerichteten absoluten Haltverbote zu befolgen.

Mit einem Haltverbot werden folgende Straßen belegt:

1. Schönenberg-Kübelberg, Grieser Straße (beidseitig)
2. Schönenberg-Kübelberg, Zufahrt Campingpark (einseitig)
3. Gries, Hauptstraße von Schönenberg-Kübelberg kommend bis zur Einmündung Bahnhofstraße (einseitig)
4. Gries, Bahnhofstraße ab der Einmündung Hauptstraße bis zum Ortsausgang Gries in Richtung Elschbach (beidseitig)

Weiterhin gilt außerhalb geschlossener Ortschaften auf Vorfahrtstraßen ein generelles gesetzliches Halt- und Parkverbot.

Die K 9 zwischen Schönenberg-Kübelberg und Gries wird - wie in den Jahren 2019 und früher - von beiden Seiten befahrbar sein.

Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge können/ werden ggf. aus Sicherheitsgründen auf Kosten des Halters abgeschleppt werden.

Zudem müssen die Straßen stets für Rettungsfahrzeuge freigehalten werden bzw. befahrbar sein.

Bitte beachten Sie auch die angeordnete Höchstgeschwindigkeit „30 km/h“.

Parkflächen:

Für Besucher stehen mehrere Parkmöglichkeiten rund um den Ohmbachsee zur Verfügung. Sie werden durch Parkeinweiser zu den freien Parkflächen geleitet.

Bitte befolgen Sie die Anweisungen der Einweiser, nur so kann ein „geordnetes Parken“ gewährleistet werden.

Weitere Infos finden Sie auch unter www.seefest.de. Für Fragen steht Ihnen gerne die Straßenverkehrsbehörde der Verbandsgemeinde Oberes Glantal zur Verfügung (06373/ 504-231).



Hinweise für das Benutzen von Rasenmähern und sonstigen lärm erzeugenden Arbeitsgeräten und Maschinen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Oberes Glantal,

vermehrt erreichen in letzter Zeit das Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Oberes Glantal Beschwerden über Ruhestörungen, meist ausgelöst durch Rasenmäher, Arbeitsgeräte etc.

Nachfolgend die wichtigsten Regelungen, wann lärm erzeugende Garten-, Bau- und Handwerksgeräte im Privat- und Wohnbereich eingesetzt werden dürfen:

Arbeitsgerät	Tag	Uhrzeit	Ausnahmen
Rasenmäher Motorsäge Heckenschere Kreissäge Bohrgeräte u. sonstige Baugeräte	werktags (also <u>außer sonn- und feiertags</u>)	7.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 20.00 Uhr	Keine
Freischneider Grastrimmer Graskanten- schneider Laubbläser Laubsammler	wie oben	9.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr	Keine

Die vorgenannten Regelungen gelten nicht im Rahmen der öffentlichen Daseinsfürsorge, bei der gewerblichen Nutzung und in Gewerbe- und Industriegebieten sowie im Einzelfall für andere Fallkonstellationen.

Wir weisen darauf hin, dass Ordnungswidrigkeiten bei Anzeigen konsequent verfolgt werden. Bei Zuwiderhandlung kann ein Bußgeld bis zu 5.000 € verhängt werden. Nähere Informationen erteilt Ihr Ordnungsamt unter den Telefonnummern 06373/504 – 230 bzw. 234

Hinweise auf die Gefahrenabwehrverordnung für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal sowie das Benutzen von Feldwirtschaftswegen und privaten Flächen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund zunehmender Beschwerden über das Halten und Führen von Hunden, Verunreinigungen durch Hunde und Benutzung von Feldwegen mit Fahrzeugen, wird auf die Gefahrenabwehrverordnung für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf öffentlichen Straßen, in öffentlichen Anlagen und an öffentlichen Einrichtungen vom 13.04.2021 hingewiesen. Hunde dürfen auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Anlagen innerhalb der bebauten Ortslage nur angeleint und durch geeignete Personen geführt werden. Im Übrigen sind Hunde außerhalb der bebauten Ortslage umgehend und ohne Aufforderung anzuleinen, wenn sich andere Personen nähern. Blindenhunde sind ausgenommen, sofern sie als solche besonders gekennzeichnet sind.

In öffentlichen Anlagen ist es verboten, Hunde ohne geeigneten Führer auszuführen oder freiumherlaufen zu lassen sowie sie auf Kinderspielplätze mitzunehmen oder in Brunnen, Weihern oder Wasserbecken baden zu lassen.

Halter und Führer von Hunden müssen dafür sorgen, dass die öffentlichen Anlagen sowie Geh- und Radwege nicht mehr als verkehrsfähig verunreinigt werden. Zur Beseitigung eingetretener Verunreinigungen sind Halter und Führer nebeneinander in gleicher Weise unverzüglich verpflichtet.

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen das ordnungsgemäße Halten und Führen von Hunden, Verunreinigungen durch Hunde verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße in Höhe von bis zu 5.000,00 € geahndet werden. Ferner weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass es auch ohne ausdrückliche Zustimmung des Grundstückseigentümers nicht gestattet ist, private Grundstücke bzw. landwirtschaftlich genutzt Flächen zu betreten bzw. diese zum Spielen mit Hunden zu nutzen. Das gleiche gilt für das Befahren mit Fahrrädern, Motorrädern (insbesondere Motocross-Bikes), Quads oder das Reiten mit Pferden. Verstöße hiergegen werden zivilrechtlich geahndet. Entsprechende Schäden sind zu ersetzen.

Auch möchten wir darauf hinweisen, dass das private Befahren von Feldwirtschaftswegen mit motorisierten Fahrzeugen jeglicher Art, nicht ohne besonderen Anlass (entweder land-/forstwirtschaftliche Nutzung, Unterhaltung von privaten Grundstücken etc.) zulässig ist. Die entsprechende Feldwegebeschilderung ist zu beachten. Verstöße hiergegen werden als Verkehrsordnungswidrigkeit geahndet. Ferner kann es bei Nutzung

der Feldwege ohne entsprechende Erlaubnis zum Verlust des Versicherungsschutzes führen.

Wir bitten Sie im eigenen Interesse, ihr Verhalten so anzupassen, dass Ihre Mitmenschen davon nicht gestört werden und die allgemein gültigen rechtlichen Vorgaben eingehalten werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ordnungsamt der Verbandsgemeinde

Oberes Glantal

Das Friedhofsamt informiert:

Errichtung von Grabmalen bzw. alle baulichen Änderungen an einer Grabstätte

An die Nutzungsberechtigten einer Grabstätte, aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass gemäß den gültigen Friedhofssatzungen der einzelnen Ortsgemeinden, jede bauliche Veränderung einer Grabstätte (auch die Errichtung von Grabmalen) der vorherigen Zustimmung der Friedhofsverwaltung bedürfen. Diese baulichen Veränderungen einer Grabstätte dürfen von fachlich qualifizierten Gewerbetreibenden ausgeführt werden.

Ohne Genehmigung aufgestellte Grabmale, Grababdeckungen, Einfassungen, Einfriedungen u. ä. können auf Kosten des oder der Verpflichteten (§9 BestG) bzw. des Nutzungsberechtigten von der Friedhofsverwaltung entfernt werden. Nicht genehmigte bauliche Änderungen an einer Grabstätte können auch ggf. mit einer Geldbuße geahndet werden.

Die jeweiligen Satzungsregelungen aller Ortsgemeinden der VG Oberes Glantal können Sie beim Friedhofsamt (06373/504-203) erfragen oder auf unserer Homepage (www.vgog.de) unter der Rubrik Rathaus/Satzungen nachlesen.

Ihre Friedhofsverwaltung

Das Friedhofsamt informiert über ordnungsgemäß zu entsorgenden Müll:

Die Nutzungsberechtigten der Grabstätten auf den Friedhöfen innerhalb der Verbandsgemeinde Oberes Glantal werden dringend gebeten, den bei der Grabpflege entstehenden Müll ordnungsgemäß zu trennen und zu entsorgen. Der nicht pflanzliche/organische Müll soll bitte in den ebenfalls bereitgestellten Restmüllbehälter entsorgt werden. Leider kommt es immer häufiger vor, dass die Nutzungsberechtigten keine Trennung vornehmen und die Ortsgemeinden deswegen Mehrarbeit bei der Entsorgung leisten müssen. Wir bitten Sie, Ihrer Ortsgemeinde und der Umwelt zuliebe, eine Trennung bei der Müllentsorgung vorzunehmen.

Vielen Dank!

Ihre Friedhofsverwaltung

Rathäuser geschlossen

Wegen einer betrieblichen Veranstaltung bleiben die Rathäuser der Verbandsgemeinde Oberes Glantal am Donnerstag, **den 14. Juli 2022**, geschlossen.

BEKANNTMACHUNG

Am Dienstag, den 12.07.2022, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Bürgerhauses, Hauptstraße 5, 66909 Quirnbach/Pfalz eine Sitzung des Haupt-, Finanz, Bau- & Umweltausschusses der Verbandsgemeinde Oberes Glantal statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

- Umsetzung Fahrzeugkonzept der Feuerwehr der VG Oberes Glantal
Grundsatzbeschluss zur Beschaffung**
 - eines Tanklöschfahrzeugs 4000 mit dem LK Kusel
 - eines Mehrzweckfahrzeuges 3
 - eines Abrollbehälters Wasser (AB Wasser)
- Sanierung Warmfreibad Waldmohr**
- Zustimmung zur Annahme einer Spende gem. § 93 Abs. 4 GemO**
- Vollzug des Haushaltsplanes 2021;
Übertragung von Ermächtigungen in das Haushaltsjahr 2022**
- Bereinigung der Grundstücks- und Gebäudesituation in der Ortsgemeinde Dunzweiler**
- Flächennutzungsplan**
 - Sachstandsinformation FNP
 - Teilflächennutzungsplan Wind
- Sanierungsarbeiten im Schulhallenbad Rothenfeldschule**
- Informationen**

Schönenberg – Kübelberg, den 29. Juni 2022

In Vertretung:

gez. Charlotte Jentsch, Beigeordnete

BEKANNTMACHUNG

Am Montag, den 11.07.2022, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Bürgerhauses, Hauptstraße 5, 66909 Quirnbach/Pfalz eine Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Oberes Glantal statt. Die Sitzung ist öffentlich.

**Tagesordnung:
öffentlich**

1. Personalplanungskonzept; Betriebspersonal im Bereich Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
2. Umlegung der Rohwasserleitung Tiefbrunnen Öhlbühl und Spiegeltal im Bereich des Neubaugebietes Lauersdell, Stadt Waldmohr
3. Wasserhochbehälter Fuchsberg in Waldmohr, Austausch der Pumpen; Vergabe der Ing.-Leistungen
4. OG Glan-Münchweiler, Ausbau der Marktstraße und Von-der-Leyenstraße; Vergabe der Ingenieurleistungen für Kanal und Wasser
5. Erneuerung der Brücke über den Glan in Rehweiler - Abwasserdruckleitung
6. Ausbau der Bruch- und Talstraße in der Stadt Waldmohr; Auftragsvergabe Kanal und Wasser
7. Informationen

Schönenberg – Kübelberg, den 29. Juni 2022

In Vertretung:

gez. Charlotte Jentsch, Beigeordnete

Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal mit Sitz in Schönenberg-Kübelberg schreibt im Namen und im Auftrag der Ortsgemeinde Oberes Glantal Schönenberg-Kübelberg folgende Arbeiten auf Grundlage der VOB/A aus:

Platzgestaltung Ecke Saarbrücker Straße / Pestalozzistraße, Schönenberg-Kübelberg, OT Kübelberg
- Verkehrswegebauarbeiten

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht:

- | | |
|---------------------------------------|---|
| 1. Submissionsanzeiger | Schopenstehl 15, 20095 Hamburg
Fax 040/40194031 |
| 2. Subreport | Postfach 910860, 51101 Köln
Fax 0221/9857866 |
| 3. bi, Bauwirtschaftliche Information | Postfach 3407, 24033 Kiel
Fax 0431/5359225 |
| 4. Subreport ELVIS | https://www.subreport.de/E19796188 |
| 5. Homepage: www.vgog.de | Rubrik: Aktuelles/Ausschreibungen |

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal

gez.: Jentsch, Beigeordnete der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Achtung!**Vorgezogener Redaktionsschluss für das „Wochenblatt“**

Der Redaktionsschluss für die KW 29, Ausgabe 23. Juli 2022, wird auf **Mittwoch, den 13. Juli 2022, 12:00 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten um Einhaltung der Redaktionsschlusszeit, da zu spät eingehende Presstexte leider nicht mehr berücksichtigt werden können.

Intensiv-Schwimmkurs der DLRG Kusel e.V. im Freibad Waldmohr erfolgreich

Deutschland wird aktuell immer mehr zu einem Land der Nichtschwimmer. Laut aktuellen Erhebungen können mittlerweile sechs von zehn Grundschulkindern nicht schwimmen, ein verheerender Trend. Dabei bleibt die Zahl der Ertrinkungstoten in Deutschland auf einem hohen Niveau, auch unter Kindern. Die Corona-Pandemie hat die Lage drastisch verschlechtert, weil Schwimmunterricht zeitweise nicht möglich war?



Die DLRG Kusel e.V. hat es sich, über das verlängerte Wochenende von Fronleichnam, zur Aufgabe gemacht möglichst vielen Kindern eine Teilnahme an ihrem Schwimmkurs zu ermöglichen. An vier Tagen waren sehr viele fleißige, ehrenamtliche Ausbilder*innen und Trainer*innen eingebunden um in dieser kurzen Zeit mit den Kindern zu arbeiten und diese individuell zu fördern. An den vier Tagen standen täglich drei Einheiten à 45 Minuten auf dem Programm. Bei allen Kindern konnten Fortschritte erzielt werden und am Ende konnten sogar zehn Seepferdchen verliehen werden. „Viele haben uns gefragt, wieso wir unseren Schwimmkurs im Freibad in Waldmohr durchführen. Dies hat sich einfach angeboten, da es über eine große Wasserfläche verfügt und von seinen Gegebenheiten einfach gut dafür geeignet ist. Wir sind sehr zufrieden und können uns nur bei der Verbandsgemeinde Oberes Glantal und dem Team von Freibad Waldmohr bedanken“, so Patrick Bott (Leiter Einsatz DLRG Kusel). Zudem gebührt den ehrenamtlichen Helfer*innen ein besonderes Dankeschön, ohne diese ein solcher Kurs nicht umsetzbar wäre.



**Die Grundschule
Schönenberg-Kübelberg
sucht Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter
als pädagogisches Personal
für den erzieherischen Bereich
des Nachmittags
an unserer Ganztagschule in
Angebotsform**

Wir bieten Ihnen:

- ❖ flexiblen Stundeneinsatz von 12.00 – 16.00 Uhr (auch tageweise) zwischen Montag – Donnerstag
- ❖ unterschiedliche Vertragsmöglichkeiten
- ❖ Anleitung und Unterstützung
- ❖ Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind:

- ❖ Pädagogische / soziale Betreuung (z.B. Mittagessen, Lernzeiten) der Kinder im Nachmittagsbereich
- ❖ Einbringen eigener Freizeitangebote und eigener Ideen zur Gestaltung des Nachmittagsbereichs
→ eigenständige Vorbereitung und Leitung von AG's
- ❖ Kooperation mit Schulleitung, GTS-Mitarbeitern, Lehrern und Eltern

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Mail bis zum **22.07.2022** an folgende Adressen:

sekretariat@grundschule-sk.bildung-rp.de

gutzeit@grundschule-sk.bildung-rp.de

Das Fundamt Waldmohr meldet:

Im Bürgerbüro Waldmohr wurde eine Lesebrille (Fundort Waldmohr, Weiherstraße) als Fundsache gemeldet.

Wer Eigentumsansprüche geltend machen kann, meldet sich bitte im Bürgerbüro Waldmohr der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Tel.: 06373/504-220 oder -221.

Das Fundamt Schönenberg-Kübelberg meldet:

Im Bürgerbüro Schönenberg-Kübelberg wurde ein Kaninchen als Fundtier (Fundort Börsborn) gemeldet.

Wer Eigentumsansprüche geltend machen kann, meldet sich bitte im Bürgerbüro Schönenberg-Kübelberg der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Tel. 06373/504-210

Altenkirchen**Neues aus dem Ortsgemeinderat**

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Altenkirchen hat in seiner Sitzung am 14.06.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2020 der Ortsgemeinde Altenkirchen

Vollzug der §§ 110 ff. GemO;

Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Ortsgemeinde Altenkirchen sowie Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde

a) Bekanntgabe der Jahresrechnung 2020

b) Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020

c) Beschluss über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2020

d) Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde

a) Die Jahresrechnung 2020 der Ortsgemeinde Altenkirchen wird bekanntgegeben und zur Kenntnis genommen.

b) Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Ortsgemeinde Altenkirchen wird vorgetragen und zur Kenntnis genommen.

c) Der Jahresabschluss 2020 der Ortsgemeinde Altenkirchen wird mit folgenden Zahlen festgestellt und beschlossen:

Aktiva: 5.174.730,68 €

Passiva: 5.174.730,68 €

Kapitalrücklage (unter Berücksichtigung des Jahresfehlbetrags): 1.096.562,86 €

Sonderposten als eigenkapitalähnliche Position: 1.668.037,84 €

Jahresfehlbetrag: 94.240,20 €

Veränderung des Finanzmittelbestandes: -182.192,04

Anlagevermögen: 5.096.345,79 €

Umlaufvermögen: 76.650,82 €

Rechnungsabgrenzungsposten (aktiv): 1.734,07 €

Rückstellungen: 46.035,40 €

Verbindlichkeiten: 2.364.094,58 €

Rechnungsabgrenzungsposten (passiv): 0,00 €

d) Der Ortsgemeinderat beschließt, dem Ortsbürgermeister, den Ortsbeigeordneten und gemäß VV zu § 114 GemO, dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Entlastung zu erteilen. Soweit Haushaltsüberschreitungen entstanden sind, wird diesen nachträglich zugestimmt.

Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Benutzung der Freizeitanlage „Am Höbelgraben“ der Ortsgemeinde Altenkirchen

Aufgrund der neuen Benutzungsordnung muss die bisher gültige Satzung zur Regelung der zu zahlenden Gebühren aufgehoben werden.

Der Ortsgemeinderat beschließt die vorliegende Satzung.

Sanierung der Leichenhalle;

Beauftragung eines Ingenieurbüros

Der Ortsgemeinderat beschließt keinen Zuschussantrag zu stellen, damit auch kein Ingenieurbüro beauftragt werden muss. Für die verschiedenen Kleinarbeiten wird die Verbandsgemeinde gebeten, entsprechende Angebote einzuholen. Nach Kostenermittlung und Prüfung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, sollen diese Arbeiten möglichst 2023 durchgeführt werden.

Sanierung Stockbrunnen;

Beratung und Beschlussfassung

Der Ortsgemeinderat beschließt den Stockbrunnen laut vorliegendem Plan zu sanieren. Ob der Brunnen mit Quell- oder Frischwasser gespeist wird, muss noch geklärt werden. Die Alternativen sind bei der Planung zu berücksichtigen. Eine Ausschreibung der Arbeiten soll erfolgen.

Parkfläche in der Breitenbacher Straße;

Beratung und Beschlussfassung

Der Ortsgemeinderat beschließt die Parkflächen in der Breitenbacher Straße mit Pflastersteinen zu versehen und eine Absenkung der Randsteine zu veranlassen. Der Auftrag soll an die Fa. Jahns GmbH laut beil. Angebot in Höhe von 25.679,61 € vergeben werden.

Verkehrsberuhigung im Bereich der Kindertagesstätte

Der Ortsgemeinderat beschließt vorerst keine Fahrbahnschwelle auf der Fahrbahn vor dem Gemeindekindergarten anzubringen. Das mobile Geschwindigkeitsmessgerät soll am Kindergarten installiert werden. Die Auswertung der Gerätedaten soll im Wochenblatt veröffentlicht werden. Die Veröffentlichung der Ergebnisse soll mit einem Hinweis auf mögliche Folgen der Geschwindigkeitsübertretungen und die daraus resultierenden Folgemaßnahmen hinweisen.

Rathausnebengebäude - Überdachung

Der Ortsgemeinderat beschließt den Auftrag zur Überdachung des Rathausnebengebäudes laut Angebot in Höhe von 7.497,00 €, an die Firma Koster zu vergeben.

Informationen

Ortsbürgermeister Manfred Geis informierte über folgende Themen:

- Im Bereich des Schützenhauses ist die Aufstellung eines 5G Funkmastes der Fa. O2 geplant.

- Der Zuschuss zum Ausbau des Schlaun Weges in Höhe von 73.000,00 € wurde aus dem i-Stock genehmigt.

- Die Zuschussgenehmigung für die Kosten der Bushaltestelle, am Ortsausgang Altenkirchen in Richtung Frohnhofen, ist zu erwarten.

- Herr Geis gab Informationen über eine geplante Flächen-Photovoltaikanlage auf der Gemarkung Altenkirchen

Im nichtöffentlichen Teil hat der Rat über Niederschlagungen von Forderungen beraten und beschlossen.

125 Jahre Arbeitergesangverein Altenkirchen



Bereits im Jahr 1897 wurde der Verein gegründet und begeistert bis heute alle Liebhaber des Chorgesanges, nicht nur in unserem Dorf. Wie viele Vereine durchlebte auch der AGV im Laufe seiner Geschichte Höhen und Tiefen, konnte aber immer wieder Menschen für das Singen begeistern, sich den Veränderungen anpassen und weiterentwickeln. Deshalb wird gefeiert!

Der AGV lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu seinem Jubiläumskonzert „Singen macht Spaß“ am 16. Juli 2022 um 18.00 Uhr in die katholische Kirche in Ohmbach ein. Beim AGV gibt es derzeit drei Chöre. Freitagabends von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr treffen sich die Sängerinnen und Sänger des Chor Vocale im Jugendheim in Altenkirchen zur Probe. Alle Interessenten ab 27 Jahren sind herzlich eingeladen, einmal schnuppern zu kommen.

Jüngere Schnupperer ab der 5. Klasse haben die Möglichkeit, samstags von 15.00 bis 16.15 Uhr zur Chorprobe des Jugendchores vorbeizukommen. Auch für ganz junge Gesangsbegeisterte von 3 Jahren bis zur 5. Klasse bietet der AGV samstags von 14.00 bis 15.00 Uhr eine Probe an, die - wie die Probe des Jugendchores - im Proberaum in der Breitenbacher Straße 61 in Altenkirchen stattfindet.

Gesangserfahrung ist übrigens nicht erforderlich, jeder Interessierte ist jederzeit herzlich willkommen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: agv-altenkirchen@gmx.de



Ihr findet uns auch in Facebook.

Gemeinsam mit unserem Chorleiter Michael Wagner, der den Chor seit mehr als 40 Jahren erfolgreich führt, sind weitere Konzerte geplant, wenn Corona es zulässt. Der Eintritt zum Jubiläumskonzert ist frei, aber über Spenden freuen sich alle Sängerinnen und Sänger. Herzliche Einladung ergeht auf diesem Weg auch an alle ortsansässigen Vereine von Altenkirchen.

BEKANNTMACHUNG

Am Donnerstag, den 14.07.2022, um 19:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses, Friedhofstraße 3, 66903 Altenkirchen eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde Altenkirchen statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:**öffentlich**

1. **Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Altenkirchen**
2. **Änderung der Satzung über die Benutzung von Feld- und Waldwegen**
3. **Ausbau des Wirtschaftsweges „Verlängerung Schläuer Weg“**
4. **Beschaffung von Verkaufsbuden**

Altenkirchen, den 30. Juni 2022
gez. Manfred Geis
-Ortsbürgermeister -

Börsborn**Neues aus dem Ortsgemeinderat**

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse. Der Ortsgemeinderat Börsborn hat in seiner Sitzung am 23.06.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich**Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2022/2023**

- a) **Beratung und Beschlussfassung über die Vorschläge aus der Beteiligung der Einwohner gemäß § 97 I GemO**
- b) **Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan**

Der Ortsgemeinderat stimmt der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan für die Jahre 2022/2023 in der vorgetragenen Fassung zu.

Brücken/Pfalz**Prüfungsbericht****des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes der Kreisverwaltung Kusel zur Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Brücken/Pfalz liegt aus**

Brücken/Pfalz. Das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt der Kreisverwaltung Kusel hat die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Brücken/Pfalz geprüft. Die Prüfung untersuchte die Haushaltsjahre ab 2017. Der Ortsgemeinderat wurde in seiner Sitzung am 07.10.2021 über das Ergebnis der Prüfung unterrichtet. Der Prüfungsbericht des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes liegt gemäß § 110 Abs. 6 Gemeindeordnung (GemO) an sieben Werktagen und zwar

vom 11.07.2022 bis einschließlich 19.07.2022

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Zimmer S1 3.05, öffentlich aus.

Öffnungszeiten:

Montags bis mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Hinweis:

Die Bekanntmachung über den Prüfungsbericht des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes der Kreisverwaltung Kusel wird auch im Internet unter www.vgog.de unter der Rubrik „Bekanntmachungen“ veröffentlicht.

Obst und Gartenbauverein Brücken**Waffelbackfest**

Am Samstag den 16.07.2022 findet ab 14.00 Uhr an der Fritz Claus Quelle unser Waffelbackfest statt. Zwecks besserer Planung wird um Voranmeldung gebeten. Auch Nichtmitglieder sind recht herzlich eingeladen. Anmeldeschluss ist der 12.07.2022.

Voranmeldung bei:

Rummler Wolfgang 06386 5569

Kurz Berthold 06386 7017

Mitglieder die eine Mitfahrgelegenheit benötigen melden sich Bitte beim Vorstand

Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat Brücken (Pfalz) hat in seiner Sitzung am 28.6.2022 beschlossen, dass die öffentlichen Bekanntmachungen im Sinne von § 1 Abs. 1 Satz 1 der Hauptsatzung der Ortsgemeinde in der Zeitung „Wochenblatt Oberes Glantal – Der Südkreis“ erfolgen.

Brücken (Pfalz), den 29.6.2022

In Vertretung:

gez. Huber, 1. Beigeordneter

„Wings of Joy“ probt wieder

Nach über zwei Jahren Corona Zwangspause probt der Pop- und Gospelchor „Wings of Joy“ aus Brücken wieder. Anfang Mai starteten wir mit ca. 15 SängerInnen den Probebetrieb. Allen Anwesenden war die Freude anzusehen und wir legten uns mit Feuereifer ins Zeug. Wir alle haben die wöchentlichen Proben und die Gemeinschaft des Chores schmerzhaft während der vergangenen beiden Jahre vermisst. Umso mehr stürzen wir uns jetzt in die Proben und Noten, damit wir zu unserer alten „Stimmgewalt“ zurückkehren können. Derzeit findet unsere Probe im Jugend- und Vereinshaus statt. Achtung Sänger, aufgepasst, wir starten jetzt bereits Montags um 19.30 Uhr. Wir freuen uns über alle neuen und alten Gesichter und Stimmen, alle sind herzlich willkommen in unserer Mitte.

Dittweiler**Bekanntmachung**

In der Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Dittweiler am 30.Mai 2022 wurde einstimmig beschlossen, den Reinertrag der Jagdpacht für das Jahr 2022 der Ortsgemeinde für den Feldwegebau und die Unterhaltung zur Verfügung zu stellen. Ebenfalls einstimmig wurde dem Jagdvorstand und dem Geschäftsführer für das vergangene Jagdjahr 2020/2021 Entlastung erteilt.

Bei der notwendigen Nachwahl eines Rechnungsprüfers wurde das Genossenschaftsmitglied Martin Roth aus Breitenbach vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Die Niederschrift über die Genossenschaftsversammlung liegt in der Zeit vom 08.Juli bis einschließlich 22.Juli 2022 bei Ortsbürgermeister Winfried Cloß zu den üblichen Geschäftszeiten in seinen Diensträumen zur Einsichtnahme durch die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dittweiler aus.

gez. Winfried Cloß, Jagdvorsteher

Führung durch die Stadtgärtnerei Landstuhl**Anmeldung ab 16. Juli 2022 beim Grillfest**

Am 24. September 2022 bietet der OGV seinen Mitgliedern den Besuch der Stadtgärtnerei Landstuhl an. Die Leiterin Frau Sabine Günther wird uns um 9.30 Uhr durch den Garten führen und uns über Bau und Anlage einer Kräuterschnecke informieren. Anschließend können wir beim Mittagessen die Eindrücke austauschen. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Daher ist Anmeldung notwendig. Dies ist schon bei unserem Grillfest am 16. Juli 2022 ab 15.00 Uhr möglich. Da sehen wir uns doch?

Ansonsten anrufen bei Harry Scherer Tel. 06386-6535 oder 01774420876.

Frohnhofen**Nächster Kochkurs bei den LandFrauen**

Am 14. Juli findet unser nächster Kochkurs mit Frau Daniela Hix im Bürgerzentrum „Am Kohlbach“ statt. Thema sind Salate und Beilagen. Die Vorbereitungen beginnen wie üblich um 17h30, Helfer sind herzlich willkommen. Kursbeginn für die Teilnehmer dann um 19h00. Jeder bringt bitte sein Gedeck mit.

Es gelten die üblichen Corona-Regeln. Gäste dürfen gerne reinschnuppern. Anmeldungen zwecks besserer Planung unter Telefonnummer 06386/53 40 oder 06386/33 10 549 bis zum 11.7.

Führungsriege bestätigt

Auf der Generalversammlung 2022 der Angelfreunde Kohlbachtal, in der Fischerhütte am Entenweiher in Frohnhofen, brachten die Neuwahlen folgende Ergebnisse: Die Führungsriege wurde im großen und ganzem in ihrem Amt bestätigt.

Erster Vorsitzender: Stefan Kohl

Zweiter Vorsitzender: Mathias Mattern

Geschäftsführer: Rainer Recktenwald

Neu im Vorstand ist als Erster Schriftführer, Koschinski Thomas,

Zweiter Schriftführer: Selesi Thomas

Beisitzer: Schell Helmut

Weiterhin Kassenprüfer bleiben Christoph Rust und Burkhard Rohloff

Gewässerwart bleibt Patrik Flemming

IMPRESSUM**Amtsblatt der Verbandsgemeinde Oberes Glantal**

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil ist die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Christoph Lothschütz (V.i.S.d.P.), Rathausstraße 8, Tel. 06373 504-0.

Verlag: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG

Herstellung: Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH, 67071 Ludwigshafen

Zustellung: PVG Ludwigshafen; zustellreklamation@suewe.de oder Tel. 0621 572498-40 oder -41.

Das Amtsblatt Oberes Glantal erscheint wöchentlich freitags/ samstags außer an Feiertagen. Das Amtsblatt Oberes Glantal wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Verbandsgemeinde Oberes Glantal verteilt. Auflage 16.030 Exemplare. Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils aktuelle Amtsblatt in der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal sowie bei der SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG in Ludwigshafen bezogen werden.

Einladung zum Sommerfest

der

Angelfreunde Kohlachtal e.V.

Am 16.07.2022 am Entenweiher

Hiermit laden wir Dich und Deine Familie recht herzlich ein,

Beginn 15.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen.

Im Anschluss wollen wir Spießbraten und Hähnchen Grillen.

Die Getränke werden zu Vereinspreisen von 1€ angeboten.

Essen: pro Erwachsener 5€, Kinder sind frei.

Über eine Salat- bzw. Kuchenspende würden wir uns sehr freuen.

Anmeldung bis zum **11.07.2022** bei

Stefan Kohl 06386-404880

Matthias Mattern 06386-998777

Wir freuen uns auf Euer kommen und ein gemütliches Beisammen sein.

Die Vorstandschaft

Kerwe 2022 in Glan-Münchweiler



Kerweumzug 2021

**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
liebe Kerwegäste aus nah und fern,**

am kommenden Wochenende feiern wir unsere „Minschwiler Kerb“. Im Rahmen der Möglichkeiten wurde ja auch in den Pandemie Jahren 2020 und 2021 die Kerwe am Sportheim gefeiert, und auch Umzug und Kerwerede waren nicht ausgefallen. Jetzt aber endlich wieder im „traditionellen“ Umfang mit Schwerpunkt in der Dorfmitte mit den Kerweplatz in der Bahnhofstraße.

Auch in seinem Jubiläumsjahr hat der TuS Glan-Münchweiler die Organisation und Ausrichtung der Kerwe übernommen. Unterstützt wird das Team um Christian Biedinger durch viele freiwillige Helferinnen und Helfer. Dafür vorab vielen Dank, auch an die Gewerbetreibenden in der Bahnhofstraße für Ihr Verständnis für das Kerwe-Geschehen. So hat insbesondere Herr Eckstein durch eine geänderte Belieferung seines EDEKA-Marktes ermöglicht, dass das Kerwezelt wieder am gewohnten Platz stehen kann und wir dadurch auch fast alle Schausteller wieder mit an Bord haben können.

Natürlich ist an allen Tagen für Essen und Trinken bestens gesorgt. Neben Imbiss-, Pizza- und Süßwarenstand sind unsere örtlichen Gastronomiebetriebe bestens vorbereitet. Leckers Essen gibt es im „Budsche bei Familie Haliti mit einer Kerwekarte, Kerwe-Mittagessen am Sonntag und Montag bei Moni im Sportheim und bei ÖZge Döner und Pizza.

Musikalisch beginnt die Kerwe am Freitag, dem 08.07.22 ab 20:00 Uhr mit der Stimmungskanone Roland Benner und Co.; am Samstag können wir uns ab 20:00 Uhr auf „The Basement“ freuen.

Die Sportbegeisterten können sich am Samstag vorher noch beim Kerwespiel der 1. Mannschaft um 15:00 Uhr oder/ und beim Spiel der Frauenmannschaft um 17:00 Uhr in Feierlaune bringen.

Am Sonntag feiern wir um 10:30 Uhr unseren ökumenischen Gottesdienst im Kerwezelt. Das ist eine recht junge, aber schöne Tradition und der Gottesdienst in 2019, bei dem wir sogar eine Taufe feiern konnten, ist vielen sicherlich noch in guter Erinnerung.

Am besten bleibt dann die heimische Küche kalt und Sie nutzen das gastronomische Angebot in der Dorfmitte oder im Sportheim. Dann sind alle auch bereit, dem Kerweumzug ab 14:00 Uhr zu zuschauen und zu folgen. Mit musikalischer Begleitung unserer Minschwiler Blechquäler wird der Strauß „in der Hangard“ abgeholt und mit einigen zur Stärkung erforderlichen Pausen sicher zum Kerweplatz gebracht.

Nach der Kerwerede gegen 15:00 Uhr vorm „s“Budche“ oder der Verbandsgemeindeverwaltung und „de drei Erschde“ im TUS-Zelt ist die Kerwe 2022 dann auch offiziell eröffnet. Am Nachmittag wird dann auch Roland Benner mit Unterstützung für uns aufspielen.

Der Montag der Minschwiler Kerwe zieht immer wieder Gäste aus nah und fern an und gibt Gelegenheit, alte Bekannte wieder zu treffen oder bei einem Getränk neue Bekanntschaften zu schließen. Der Ausschank wird ab 12:00 Uhr eröffnet; nach 14:00 Uhr heißen dann die „Henschbachtaler“ musikalisch die Stimmung beim „Spätschoppe“ an. Wie bereits seit Jahren üblich, ist der Eintritt an allen Tagen frei.



Durch den Kauf eines Kerwe-Buttons helfen Sie mit, unsere Kerwe zu finanzieren. Sie werden durch unsere Straußjugend und am TuS-Stand verkauft und kosten 3,00 Euro.

Am Dienstag freut sich das Team von „Moni's Sportheim“ auf Ihren Besuch. Gegen 20:00 Uhr wird dann die Kerwe von der Straußjugend am Sportheim beendet.

Aber zunächst einmal wird gefeiert. Besonders froh sind wir, dass unsere bewährten Schausteller trotz der für diese Branche sehr schwierigen letzten beiden Jahren bestanden haben und uns erneut ein tolles Angebot machen. Das sollten wir alle unbedingt unterstützen.

Montags gibt es daher auch ab 16:30 Uhr wieder Freifahrten für die Jugend bei Autoscooter. Für diese Freifahrten suchen wir noch **Sponsoren**. Ob Privatmann oder Gewerbetreibende, für **15,00 Euro** können Sie eine Freifahrt buchen.

Glan-Münchweiler

BEKANNTMACHUNG

Am Dienstag, den 12.07.2022, um 18:30 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 1, 66907 Glan-Münchweiler eine Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 2 – öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

- Dorfmoderation;
Vorstellung bzw. Präsentation von drei möglichen Planungsbüros**

nicht öffentlich

- Empfehlung Auftragsvergabe**

Glan-Münchweiler, den 29. Juni 2022

gez. Karl-Michael Grimm

-Ortsbürgermeister -

BEKANNTMACHUNG

Am Mittwoch, den 13.07.2022, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 1, 66907 Glan-Münchweiler eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte 6 und 7 – öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

- Beratung und Beschlussfassung Vergabe Auftrag für die Dorfmoderation**
- Beratung und Beschlussfassung Beauftragung weitere Planung Marktstraße;**
 - Beauftragung Planungsbüro (Leistungsphase 5-9 nach HOAI)
 - Beauftragung Baugrundgutachten
- Beratung und Beschlussfassung Beauftragung weitere Planung von-der-Leyenstraße;**
 - Beauftragung Planungsbüro (Leistungsphase 5-9 nach HOAI)
 - Beauftragung Baugrundgutachten
- Information aus der Projektgruppe „Nahwärme“**
- Informationen**

nicht öffentlich

- Niederschlagung von Forderungen**
- Grundstücksangelegenheiten**

Glan-Münchweiler, den 30. Juni 2022

gez. Karl-Michael Grimm

-Ortsbürgermeister -

Die Freifahrt beinhaltet alle 20 Autos, dauert 2 Minuten und zu Beginn der Fahrt werden Sie als Sponsor über die Lautsprecheranlage genannt. Für das **Kinderkarussell** können Sie ebenfalls für **Montag, den 11.07.2022** Freifahrten für **15,00 Euro** buchen. Bei Interesse an einer Buchung von einer oder mehreren Freifahrten, sprechen Sie mich bitte an Tel. 0152 / 342 33 828.

Ich wünsche Ihnen im Kreis von Familie, Verwandten und Freunden angenehme und unterhaltsame Stunden in Glan-Münchweiler auf der Kerwe; bestimmt wird es so schön wie auf dem Foto der Kerwe 1980 aus unserem Dorfarchiv.

Ihr
Michael Grimm
Ortsbürgermeister

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Glan-Münchweiler sucht eine **Aushilfskraft (m/w/d)** zur Unterstützung des Gemeindefacharbeiters bei Grünpflege- und Mäharbeiten oder Reinigungsarbeiten im Ort. Die Arbeitseinsätze erfolgen nach Bedarf und in Form einer geringfügigen Beschäftigung. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 1 TVÖD. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse oder für Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Ortsbürgermeister Karl-Michael Grimm, Mobil-Nr. 0152/34233828.

Gries

Prüfungsbericht

des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes der Kreisverwaltung Kusel zur Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Gries liegt aus

Gries. Das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt der Kreisverwaltung Kusel hat die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Gries geprüft. Die Prüfung untersuchte die Haushaltsjahre ab 2018. Der Ortsgemeinderat wurde in seiner Sitzung am 10.03.2022 über das Ergebnis der Prüfung unterrichtet. Der Prüfungsbericht des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes liegt gemäß § 110 Abs. 6 Gemeindeordnung (GemO) an sieben Werktagen und zwar

vom 11.07.2022 bis einschließlich 19.07.2022

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönberg-Kübelberg, Zimmer S1 3.05, öffentlich aus.

Öffnungszeiten:

Montags bis mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Hinweis:

Die Bekanntmachung über den Prüfungsbericht des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes der Kreisverwaltung Kusel wird auch im Internet unter www.vgog.de unter der Rubrik „Bekanntmachungen“ veröffentlicht.

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse. Der Ortsgemeinderat Gries hat in seiner Sitzung am 23.06.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Beschluss über den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 Abs. 3 BauGB zur Prüfung der Sanierungsbedürftigkeit

Der Ortsgemeinderat beschließt den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 Abs. 3 BauGB zur Prüfung der Sanierungsbedürftigkeit. Die fehlenden Bereiche sollen noch in den Plan mit aufgenommen werden.

Teilnahme Zukunftschek-Dorf (ZCD)

Die Ortsgemeinde nimmt am Projekt Zukunftschek-Dorf (ZCD) teil.

nicht öffentlich

Grundstücksangelegenheiten

Der Ortsgemeinderat beschließt zustimmend in einer Grundstücksangelegenheit.

Personalangelegenheit

Der Ortsgemeinderat beschließt zustimmend in einer Personalangelegenheit.

UNTERSUCHUNGSGBIET „ORTSKERN / ORTSDURCHFART GRIES“, IN DER VERBANDSGEMEINDE OBERES GLANTAL, ORTSGEMEINDE GRIES

BEKANNTMACHUNG DES BESCHLUSSES ÜBER DEN BEGINN DER VORBEREITENDEN UNTERSUCHUNGEN NACH § 141 ABS. 3 BAUGB ZUR PRÜFUNG DER SANIERUNGSBEDÜRFTIGKEIT

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Gries hat in öffentlicher Sitzung am 23.06.2022 gemäß § 141 Abs. 3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Änderungen, den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen zur Prüfung der Sanierungsbedürftigkeit für das Untersuchungsgebiet „Ortskern / Ortsdurchfahrt Gries“ beschlossen:

Der räumliche Geltungsbereich des Untersuchungsbereichs mit einer Größe von ca. 32 Hektar umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im anliegenden Lageplan (Quelle: Verbandsgemeinde Oberes Glantal / LVermGeo Rheinland-Pfalz

(2022); Stand: April 2022) durch eine Umgrenzungslinie abgegrenzten Fläche. Der Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses und wird zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung während den allgemeinen Dienststunden bereitgehalten.

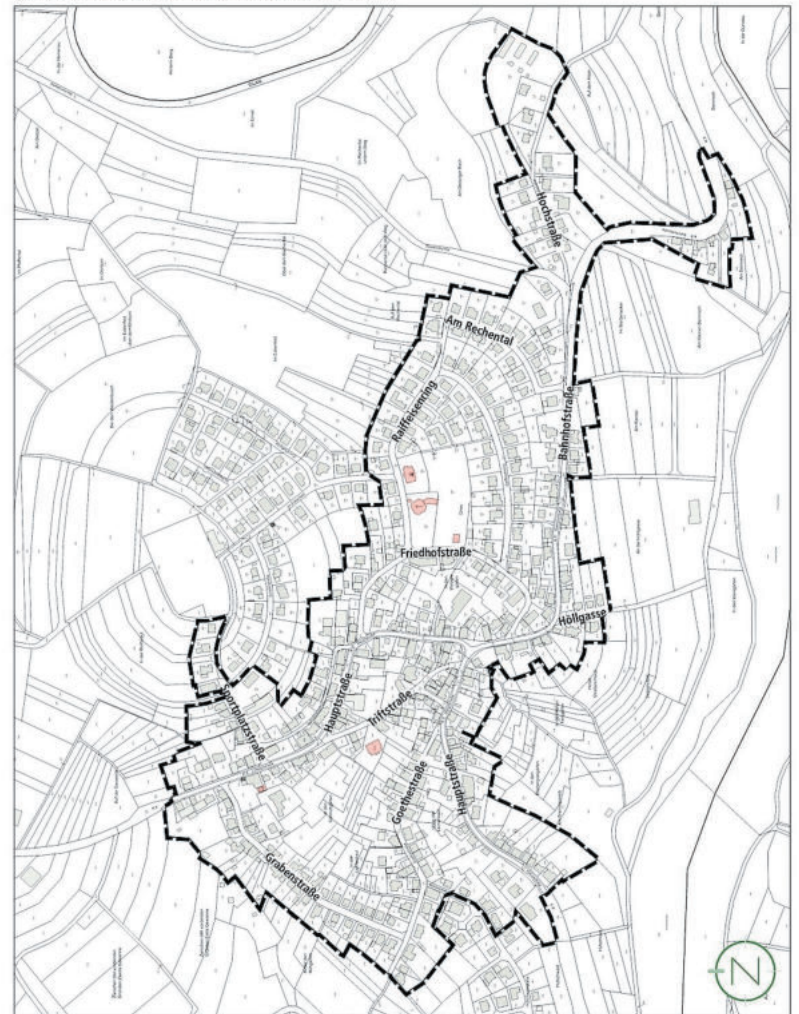
Das Untersuchungsgebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Bahnhofstraße
- Höllgasse
- Friedhofstraße
- Raiffeisenring
- Hauptstraße
- Goethestraße
- Triftstraße
- Grabenstraße
- Hochstraße
- Am Rechenal
- Schlossbergstraße
- Sportplatzstraße (teilweise)
- Hutschwaldstraße (teilweise)

Die genaue Abgrenzung ergibt sich aus dem anliegenden Lageplan.

Lageplan, o.M.

Geltungsbereich des Untersuchungsgebietes „Ortskern / Ortsdurchfahrt Gries“ in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Ortsgemeinde Gries



Quelle: Verbandsgemeinde Oberes Glantal / LVermGeo Rheinland-Pfalz (2022), Stand: April 2022; Bearbeitung: Kernplan

Die Ortsgemeinde Gries hat in ihrem Ortskern sowie im Bereich der Ortsdurchfahrt grundsätzlichen Sanierungsbedarf erkannt. Um die Ausweisung eines förmlich festgelegten Sanierungsgebiets zu prüfen, hat die Ortsgemeinde Gries die vorbereitenden Untersuchungen durchzuführen oder zu veranlassen, die erforderlich sind, um Beurteilungsgrundlagen zu gewinnen über die Notwendigkeit der Sanierung, die sozialen, strukturellen und städtebaulichen Verhältnisse und Zusammenhänge sowie die anzustrebenden allgemeinen Ziele und die Durchführbarkeit der Sanierung im Allgemeinen (§ 141 Abs. 1 Satz 1 BauGB). Hinreichende Anhaltspunkte für die Sanierungsbedürftigkeit liegen insbesondere in Bezug auf Substanz-/Zustandsmängel im Sinne des § 136 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 BauGB vor.

Als vorläufige Ziele und Zwecke der Sanierung werden bestimmt:

- Stärkung als Wohnstandort
- Modernisierung und Instandsetzung von baulichen Anlagen sowie ortsbildgerechte Gestaltung der privaten Bausubstanz
- Anpassung des Wohnungsbestandes an die Bedürfnisse der älter werdenden Bevölkerung (Barrierefreiheit)
- Schaffung adäquater Wohn- und Betreuungsangebote (Umnutzung von Gebäuden, Serviceleistung)
- Energetische Sanierung
- Beseitigung von Leerständen durch Behebung von Funktionsmängeln und Nutzungskonflikten

- Rückbau nicht benötigter Bausubstanz mit Neuordnung/ Neubebauung (verbesserte Freiraumqualität)
 - Erhöhung der Wohnumfeldqualität: Wohnumfeldverbesserung, Aufwertungsmaßnahmen im privaten Raum
 - Verbesserung der Attraktivität des öffentlichen Raumes, dorfkologische Maßnahmen, Steigerung der Vitalität des Dorfes.
- Mit der Durchführung Vorbereitender Untersuchungen ist die Kernplan GmbH, Gesellschaft für Städtebau und Kommunikation, 66557 Illingen, beauftragt.

Gries, den 08.07.2022
In Vertretung gez. Frank Heil
1. Ortsbeigeordneter

Hinweise:

1. Der Beschluss über die Vorbereitenden Untersuchungen ist nicht gleichbedeutend mit der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes. Diese bedarf einer besonderen Sanierungssatzung.
2. Gemäß § 138 Abs. 1 Satz 1 BauGB sind Eigentümer, Mieter, Pächter und sonstige zum Besitz oder zur Nutzung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteils Berechtigte sowie ihre Beauftragten verpflichtet, der Ortsgemeinde oder ihren Beauftragten Auskunft über die Tatsachen zu erteilen, deren Kenntnis zur Beurteilung der Sanierungsbedürftigkeit eines Gebiets oder zur Vorbereitung oder Durchführung der Sanierung erforderlich ist. An Daten, die nur zu Zwecken der Sanierung verwendet werden, können insbesondere Angaben der z. B. über Wohnbedürfnisse erhoben werden (vgl. § 138 BauGB).
3. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung des Beschlusses über den Beginn der Vorbereitenden Untersuchungen finden die §§ 137, 138 und 139 BauGB über die Beteiligung und Mitwirkung der Betroffenen und die Beteiligung und Mitwirkung öffentlicher Aufgabenträger Anwendung; ab diesem Zeitpunkt ist § 15 BauGB, der die Zurückstellung von Baugesuchen regelt, auf die Durchführung eines Vorhabens im Sinne des § 29 Abs. 1 BauGB und auf die Beseitigung einer baulichen Anlage entsprechend anzuwenden (§ 141 Abs. 4 Satz 1 BauGB).
4. Die einschlägigen Vorschriften können von jedermann in der Verbandsgemeindeverwaltung, Oberes Glantal Fachbereich 2 Bauen und Umwelt, Verwaltungsgebäude Waldmohr, Rathausstraße 14, Zimmer W1.2.05 Stefan Bauer, W1.2.06 Johanna Rindt oder W1.2.02 Monika Yilmaz während den Öffnungszeiten der Verwaltung, Mo-Mi von 8:30 – 12:00 Uhr und von 14:00 – 16:00 Uhr, Do von 8:30 – 12:00 Uhr und von 14:00 – 18:00 Uhr, Fr von 8:30 – 12:00 Uhr eingesehen werden.

UNTERSUCHUNGSGEBIET „ORTSKERN / ORTSDURCHFART GRIES“ IN DER VERBANDSGEMEINDE OBERES GLANTAL, ORTSGEMEINDE GRIES

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ÜBER DIE BETEILIGUNG UND MITWIRKUNG DER BETROFFENEN GEMÄSS § 137 BAUGB ZUR AUSWEISUNG EINES SANIERUNGSGEBIETES

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Gries hat in öffentlicher Sitzung am 23.06.2022 gemäß § 141 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Änderungen, den Beginn der Vorbereitenden Untersuchungen zur Prüfung der Sanierungsbedürftigkeit für das Untersuchungsgebiet „Ortskern / Ortsdurchfahrt Gries“ in der Ortsgemeinde Gries beschlossen. Die öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses erfolgte am 09.07.2022 im Wochenblatt Oberes Glantal – Der Südkreis, Amtliche Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

Der räumliche Geltungsbereich des Untersuchungsgebiets mit einer Größe von ca. 32 Hektar umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im anliegenden Lageplan (Quelle: Verbandsgemeinde Oberes Glantal / LVerGeo Rheinland-Pfalz (2022); Stand: April 2022) durch eine Umgrenzungslinie abgegrenzten Fläche. Der Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses und wird zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung während den allgemeinen Dienststunden bereitgehalten.

Das Untersuchungsgebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Bahnhofstraße
- Höllgasse
- Friedhofstraße
- Raiffeisenring
- Hauptstraße
- Goethestraße
- Triftstraße
- Grabenstraße
- Hochstraße
- Am Rechentall
- Schlossbergstraße
- Sportplatzstraße (teilweise)
- Hutschwaldstraße (teilweise)

Die genaue Abgrenzung ergibt sich aus dem anliegenden Lageplan.

Als vorläufige Ziele und Zwecke der Sanierung wurden bestimmt:

- Stärkung als Wohnstandort
- Modernisierung und Instandsetzung von baulichen Anlagen sowie ortsbildgerechte Gestaltung der öffentlichen und privaten Bausubstanz
- Anpassung des Gebäudebestandes und des öffentlichen Raumes an die Bedürfnisse der älter werdenden Bevölkerung (Barrierefreiheit)
- Schaffung adäquater Wohn- und Betreuungsangebote (Umnutzung von Gebäuden, Serviceleistung)
- Energetische Sanierung

- Beseitigung von Leerständen durch Behebung von Funktionsmängeln und Nutzungskonflikten
- Rückbau nicht benötigter Bausubstanz mit Neuordnung/ Neubebauung (verbesserte Freiraumqualität)
- Erhöhung der Wohnumfeldqualität: Wohnumfeldverbesserung, Aufwertungsmaßnahmen im privaten Raum.
- Verbesserung der Attraktivität des öffentlichen Raumes, dorfkologische Maßnahmen, Steigerung der Vitalität des Dorfes

Die Ortsgemeinde Gries hat die Vorbereitenden Untersuchungen durchzuführen oder zu veranlassen, die erforderlich sind, um Beurteilungsgrundlagen zu gewinnen über die Notwendigkeit der Sanierung, die sozialen, strukturellen und städtebaulichen Verhältnisse und Zusammenhänge sowie die anzustrebenden allgemeinen Ziele und die Durchführbarkeit der Sanierung im Allgemeinen (§ 141 Abs. 1 Satz 1 BauGB).

Mit der Durchführung Vorbereitender Untersuchungen wurde die Kernplan GmbH, Gesellschaft für Städtebau und Kommunikation, 66557 Illingen, beauftragt.

Die vorläufigen Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchungen, insbesondere unter Einschluss von Vorschlägen zur Abgrenzung eines förmlich festgelegten Sanierungsgebiets, des Sanierungsverfahrens sowie des städtebaulichen Rahmenplans, wurden in einem Bericht zusammengefasst.

Gemäß § 137 BauGB soll die Sanierung mit den Eigentümern, Mietern, Pächtern und sonstigen Betroffenen möglichst frühzeitig erörtert werden. Die Betroffenen sollen zur Mitwirkung bei der Sanierung und zur Durchführung der erforderlichen baulichen Maßnahmen angeregt und hierbei im Rahmen des Möglichen beraten werden.

Im Rahmen der Beteiligung gemäß § 137 BauGB werden die Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchungen insbesondere unter Einschluss von Vorschlägen zur Abgrenzung eines förmlich festgelegten Sanierungsgebiets, des Sanierungsverfahrens sowie des städtebaulichen Rahmenplans in der Zeit

vom **18.07.2022 bis einschließlich 19.08.2022**

in der Verbandsgemeindeverwaltung, Oberes Glantal Fachbereich 2 Bauen und Umwelt, Verwaltungsgebäude Waldmohr, Rathausstraße 14, Zimmer W1.2.05 Stefan Bauer, W1.2.06 Johanna Rindt oder W1.2.02 Monika Yilmaz während den Öffnungszeiten der Verwaltung, Mo-Mi von 8:30 – 12:00 Uhr und von 14:00 – 16:00 Uhr, Do von 8:30 – 12:00 Uhr und von 14:00 – 18:00 Uhr, Fr von 8:30 – 12:00 Uhr zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Während dieser Zeit können von jedermann Bedenken und Anregungen zu den Ergebnissen der Vorbereitenden Untersuchungen insbesondere unter Einschluss von Vorschlägen zur Abgrenzung eines förmlich festgelegten Sanierungsgebiets, des Sanierungsverfahrens sowie des städtebaulichen Rahmenplans schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch per Mail an: s.bauer@vgog.de, j.rindt@vgog.de oder m.yilmaz@vgog.de vorgebracht werden. Für die Erörterung steht der Fachbereich während der Dienststunden zur Verfügung. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchungen mit Rahmenplan und der Sanierungssatzung unberücksichtigt bleiben.

Gries, den 08.07.2022
In Vertretung gez. Frank Heil
1. Ortsbeigeordneter

Hinweise:

Der Beschluss über die Vorbereitenden Untersuchungen ist nicht gleichbedeutend mit der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes. Diese bedarf einer besonderen Sanierungssatzung.

Henschtal

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Henschtal hat in seiner Sitzung am 14.06.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Baumaßnahmen Kindergarten

Der Ortsgemeinderat beschließt dem vorliegenden Ratsbeschluss der Ortsgemeinde Steinbach grundsätzlich zustimmen. Zusätzlich soll im gesamten Sanierungsbereich eine neue Innendämmung hergestellt werden.

Renovierung der Friedhofsmauer im Ortsteil Trahweiler

Der Ortsgemeinderat beschließt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter Bauunternehmung Ernst aus Kaiserslautern in Höhe von 10585,05 €/Brutto zu vergeben.

Beratung und Beschlussfassung über eine Geschwindigkeitsbegrenzung im Quirnbacher Weg

Der Gemeinderat beschließt im Quirnbacher Weg eine Tempo 30 Zone einzurichten. Im Bereich des Spielplatzes sollen sog. „Street Buddy“ Warnfiguren aufgestellt und eine entsprechende Beschilderung installiert werden.

Erfolgreiche Informationsveranstaltung zum Nahwärmeprojekt Henschtal

Am Mittwoch den 22.06.2022 hat die Ortsgemeinde Henschtal gemeinsam mit Stefan Beyer, dem Referenten für kommunale Wärmestrategien der Energieagentur Rheinland-Pfalz und dem Klimaschutzmanager der Verbandsgemeinde, Felix Faß, seine Bürger:innen zum Thema Nahwärme informiert.





Blick in die gut besuchte Henschthalhalle

Nach den einleitenden Worten von Ortsbürgermeister Roger Decklar informierte Beyer die zahlreich erschienenen Bürger:innen über das Konzept der Nahwärme und zeigte auch die Vorteile für den jeweiligen Hausbesitzenden auf. Neben der Treibhausgasersparung kann auch die lokale Wirtschaft von einem solchen Projekt profitieren. Für den privaten Haushalt bietet die Nahwärme eine bequeme Art zu heizen und kann zudem durch den Rückbau des alten Brennstoffspeichers Platz im eigenen Keller schaffen. Zusätzlich erhöht sich die Versorgungssicherheit, da das Nahwärmenetz nicht von fossilen Energieträgern abhängig ist und in der Heizzentrale entsprechende Vorkehrungen für den Ausfall einer Heizanlage getroffen werden. Damit die Nahwärmeversorgung wirtschaftlich betrieben werden kann, muss das Interesse an Anschlüssen innerhalb der Ortsgemeinde groß genug sein. Zur Erfassung dieses Interesses bittet die Ortsgemeinde alle Bürger:innen an der Befragung teilzunehmen. Den Fragebogen finden Sie auf der Homepage der Ortsgemeinde und bald auch in Ihrem Briefkasten.

Für alle Interessierten wird die Ortsgemeinde auch eine Exkursion zu einem bestehenden Nahwärmenetz anbieten. Hierzu werden Sie über die bekannten Informationskanäle informiert.

Sollten Sie Interesse haben, sich aktiv in das Projekt einzubringen, können Sie gerne Mitglied der Projektgruppe werden, um diese bei den Planungen zu unterstützen. Wenden Sie sich hierzu bitte an Ortsbürgermeister Roger Decklar.

Herschweiler-Pettersheim

Stellenausschreibung

Die kommunale Kindertagesstätte „Regenbogen“ der Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim sucht zum 01.09.2022

eine/n Erzieher/in (m/w/d)

Wir wünschen uns:

- eine engagierte Persönlichkeit mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zum/zur Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung
- dass Sie Begeisterung und persönliches Engagement mitbringen
- Freude und Einfühlungsvermögen bei der Arbeit mit Kindern
- Teamfähigkeit und zugleich die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit und Flexibilität

Wir bieten:

Es handelt sich um eine befristete Vollzeitstelle, vorerst befristet für ein Jahr, mit Aussicht auf Entfristung (abhängig von der weiteren Betriebserlaubnis).

Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) und beinhaltet alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen wie z. B. Jahressonderzahlung, Zusatzversorgung, Leistungsentgelt sowie Fortbildungsmöglichkeiten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 22.07.2022 unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal
Rathausstr. 8

66901 Schönenberg-Kübelberg

oder per Email an bewerbung@vgo.de (bevorzugt als PDF).

Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin der Kindertagesstätte Frau Müller (Tel. 06384/7171) gerne zur Verfügung.

Hinweise: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten richtet sich nach der EU-DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Herschweiler-Pettersheim, 29.06.2022

gez. Margot Schillo
Ortsbürgermeisterin

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Herschweiler-Pettersheim hat in seiner Sitzung am 31.05.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Jahre 2022/2023

a) Beratung und Beschlussfassung über die Vorschläge aus der Beteiligung der Einwohner gemäß § 97 I GemO

b) Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2022/2023 in der vorgetragenen Fassung zu.

Qualitätsverbesserung Wanderwegebeschilderung

a) Vergabe Beschilderung

b) Vergabe touristische Wanderkarte

Die Layouterstellung und Lieferung der Wanderwegebeschilderung wird anhand des Wanderwegekatasters an die Fa. cmg Moritz aus Brücken zum Angebotspreis von 22.759,81 € (brutto) vergeben.

Die Auftragsvergabe zum Entwurf und Druck der Wanderwegekarte erfolgt an den wirtschaftlichsten Anbieter, die Fa. Cmg Moritz aus Brücken zum Angebotspreis von 2.480,- € zzgl. 19 % MwSt.

Für evtl. anfallende Korrekturen und Änderungen gilt der Stundensatz von 60,- € zzgl. 19 % MwSt.

Die fertige Druckdatei steht nach Abwicklung des Auftrages zur freien Verfügung. Die Rechte bleiben beim Auftraggeber, also der Ortsgemeinde.

Teilsanierung: Leichenhalle, Denkmal und Einfriedung (I-Stockantrag)

Die Ortsgemeinderat Herschweiler-Pettersheim erteilt Grub Architekten und Ingenieure GmbH, Gutenbergstraße 16, 66482 Zweibrücken den Stufenweisen Auftrag für die Leistungsstufe 1 (Leistungsphase 1-3) in Höhe von 6.579,99Euro/Brutto.

nicht öffentlich

Grundstücksangelegenheiten

Der Ortsgemeinderat beschließt zustimmend in einer Grundstücksangelegenheit.

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim sucht eine

Aushilfskraft (m/w/d)

zur Unterstützung des Gemeindegärtners bei Grünpflege- und Mäharbeiten oder Reinigungsarbeiten im Ort. Eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B ist erforderlich. Die Arbeitseinsätze erfolgen nach Bedarf und in Form einer geringfügigen Beschäftigung. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 1 TVÖD. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse oder für Fragen wenden Sie sich bitte an die Ortsbürgermeisterin, Frau Margot Schillo, Email: buergemeisterin@herschweiler-pettersheim.de

BEKANNTMACHUNG

Am Mittwoch, den 20.07.2022, um 17:00 Uhr, findet im Saal des Gemeinde- und Vereinshauses, Am Schäfergarten 12, 66909 Herschweiler-Pettersheim eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim statt. Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 1 – öffentlich.

Tagesordnung:

nicht öffentlich

1. Belegprüfung im Rahmen des Jahresabschlusses 2020

öffentlich

2. Vollzug der §§ 110 ff GemO; Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim sowie Entlastungserteilung der Ortsbürgermeisterin und der Beigeordneten der Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim und die Verbandsgemeinde

Herschweiler-Pettersheim, den 29. Juni 2022

gez. Dieter Nau
Vorsitzender

Krottelbach

Pensionärverein

Am nächsten Unterhaltungsnachmittag, Donnerstag, 21. Juli 2022, besuchen wir das Kirschenlandmuseum in Altenkirchen. Nach der Führung gibt es Kaffee und Kuchen im Museum. Abfahrt um 14:30 Uhr an der Bushaltestelle in Krottelbach. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei Reiner Theiß, Tel. 06386 6209. Über eine zahlreiche Beteiligung freuen wir uns.

Nachruf

Die Ortsgemeinde Krottelbach trauert um Frau

Hildegard Cullmann

Frau Cullmann war vom 01.06.2001 bis zum 31.03.2020 für die Reinigung unseres Dorfgemeinschaftshauses verantwortlich.

Während dieser Zeit haben wir Frau Cullmann als eine engagierte, stets zuverlässige und sehr angenehme Mitarbeiterin kennen und schätzen gelernt. Wir werden Frau Cullmann ein stets ehrendes Andenken bewahren.

Ihren Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme

Für die Ortsgemeinde Krottelbach
Karlheinz Finkbohmer, Ortsbürgermeister

SV Ohmbach**Arbeitseinsatz im Sportheim am 09.07.2022**

Anlässlich unseres Sportfestes vom 21. bis 24.07.2022 möchten wir nochmal einen großen Arbeitseinsatz im Sportheim und um das Sportgelände machen. Der Arbeitseinsatz findet am 09.07.2022 statt.

Wir beginnen morgens um 9.00 Uhr und freuen uns über jeden, der mithelfen will und kann - auch wenn er erst später am Tag Zeit findet. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Im Voraus vielen Dank für die Unterstützung
Die Vorstandschaft des SV Ohmbach

Prüfungsbericht**des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes der Kreisverwaltung Kusel zur Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Ohmbach liegt aus**

Ohmbach. Das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt der Kreisverwaltung Kusel hat die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Ohmbach geprüft. Die Prüfung untersuchte die Haushaltsjahre ab 2017. Der Ortsgemeinderat wurde in seiner Sitzung am 23.11.2021 über das Ergebnis der Prüfung unterrichtet. Der Prüfungsbericht des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes liegt gemäß § 110 Abs. 6 Gemeindeordnung (GemO) an sieben Werktagen und zwar

vom 11.07.2022 bis einschließlich 19.07.2022

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Zimmer S1 3.05, öffentlich aus.

Öffnungszeiten:

Montags bis mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Hinweis:

Die Bekanntmachung über den Prüfungsbericht des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes der Kreisverwaltung Kusel wird auch im Internet unter www.vgog.de unter der Rubrik „Bekanntmachungen“ veröffentlicht.

Langenbach**BEKANNTMACHUNG**

Am Mittwoch, den 13.07.2022, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 1, 66909 Langenbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Langenbach statt.
Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:**öffentlich**

1. Dorfmoderation und Fortschreibung DE-Konzept
2. Auftragsvergabe für drei Buswartehallen
3. Informationen

Langenbach, den 29. Juni 2022

gez. Wolfgang Schneider
-Ortsbürgermeister -

Quirnbach/Pfalz**BEKANNTMACHUNG**

Am Donnerstag, den 14.07.2022, um 20:00 Uhr, findet im Ratszimmer des Bürgerhauses, Hauptstraße 5, 66909 Quirnbach/Pfalz eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Quirnbach statt.
Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 9 – öffentlich.

Tagesordnung:**öffentlich**

1. Klarstellungssatzung Trahweilerweg
2. Ausbau Marktstraße
 - a.) Vergabe Planungsauftrag
 - b.) Vergabe Vermessungsleistung
 - c.) Vergabe Baugrunduntersuchung
3. Ausbau Friedhofsfeldweg; Vergabe Planungsauftrag
4. Kerwe
5. Pferdemarkt
6. Erweiterung Kindertagesstätte Pfiffikus
7. IT-Ertüchtigung Bürgerhaus
8. Informationen
9. Informationen

Quirnbach, den 30. Juni 2022

gez. Stefanie Körbel
-Ortsbürgermeisterin -

Ohmbach**Die Vorschulkinder der Villa Sonnenschein zu Besuch bei der Ohmbacher Feuerwehr**

Am Donnerstag, 23.06.2022, waren die Vorschulkinder zu Besuch bei der Ohmbacher Feuerwehr. Ganz aufgeregt traten sie den kurzen Fußweg an. Schon von weitem konnte man das Feuerwehrauto erkennen. Zuerst konnten die Kinder das Fahrzeug von innen betrachten. Es gab viel zu entdecken, z.B. eine große Leiter, die dicken Wasserschläuche, das Sauerstoffgerät, eine Atemschutzmaske. Dennis Müller erklärte den Kindern, wozu dies alles benötigt wird.

Danach gingen die Kinder ins Feuerwehrhaus wo jeder Feuerwehrmann seinen Spint hat. Den Kindern wurde die Kleidung des Feuerwehrmanns gezeigt und erklärt. Herr Müller sagte, dass ein Feuerwehrmann ganz schnell sein muß wenn ein Alarm einght. Den meisten Spaß hatten die Kinder bei der Fahrt im Feuerwehrauto; ganz kurz wurde sogar die Sirene angemacht, die normal nur im Notfall benutzt werden darf. Vielen Dank sagen die Vorschulkinder für den tollen Morgen

Schönenberg-Kübelberg**Sommerferienprogramm 2022 Woche 2**

08.08.2022-12.08.2022

Für Kinder zwischen 10 und 14 Jahre

Montag: 08.08.2022, 13.00-17.00 Uhr

Zum Wochenauftritt wird es sportlich! Mit ganz viel Spaß dürft ihr euch mit Ilona vom TV Kübelberg in der heiß begehrten Bewegungslandschaft austoben. Bitte an genügend Getränke und Sportbekleidung denken.

Dienstag: 09.08.2022, 13.00-19.00 Uhr

Heute geht es ums fühlen und entdecken! Wir fahren zum Barfußpfad nach Bad Sobernheim. Bitte an genügend Getränke und Essen für zwischendurch denken, vorab mit Sonnenmilch eincremen und eine Kopfbedeckung tragen. Außerdem benötigt werden Badebekleidung und ein Handtuch.

Mittwoch: 10.08.2022; 13.00-16.00 Uhr

„Nur mit dem Herzen sieht man gut“ (Antoine de Saint-Exupéry) Dieses Zitat aus dem Buch „Der Kleine Prinz“ ist mittlerweile weltweit bekannt. Nun könnt ihr euch heute zu

diesem Thema mit der Künstlerin Doris Sommer beim Ausdrucks-malen kreativ entfalten.

Donnerstag: 11.08.2022; 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Quer durch den Ort! Heute machen wir eine aufregende Dorfrallye quer durch Schönenberg-Kübelberg. Bitte an festes Schuhwerk und genügend Essen & Getränke denken.

Freitag: 12.08.2022, 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Bei einer Wanderung zum Ohmbachsee werden wir Tretboote chartern und in See stehen. Anschließend werden wir am Wasserspielplatz ein leckeres Eis essen. Auch hier bitte vorab mit Sonnenmilch eincremen und ausreichend Getränke mitgeben.



Anmeldeschluss ist der 20. Juli 2022

Anmeldung im Jugendzentrum Mo., Do. und Fr. zwischen 15.00 Uhr und 19.00 Uhr. Wir freuen uns auf ein schönes Sommerferienprogramm 2021

Das Team vom Juz

Jugendzentrum, Saarbrücker Str. 121, 66901 Schönenberg-Kübelberg Tel.: 06373-892915, Email: sk@juz.vgog.de

Vorschulkinder der KiTa St. Valentin erhalten Büchereiführerschein



Am Mittwoch, 08.06.22 haben die Vorschulkinder ihre „Prüfung“ für den Büchereiführerschein in der Kath. Bücherei abgelegt. Zuvor haben die Kinder alles über die Bücherei und das Ausleihen von Büchern „gelernt“. Wegen den im Frühjahr geltenden Corona-Regeln startete das Projekt im Kindergarten. Beatrice Schiller vom Büchereiteam besuchte uns mit einer großen Kiste Bücher und dem Kuscheltier Raben Fridolin. So konnten die Kinder im Kindergarten ihre ersten Bücher ausleihen und etwas über die Bücherei hören. Dank der Entspannung der Corona Lage durften wir dann auch endlich die Bücherei besuchen und diese auch „live“ erleben.

Nach der Prüfung fand die feierliche Übergabe der Führerscheine statt, dazu überreichte das Büchereiteam noch ein Geschenk und die Kinder wurden zu Muffins und Kuchen eingeladen.

Die Kinder und Erzieherinnen der KiTa bedanken sich recht herzlich beim Büchereiteam, allen voran Beatrice Schiller für die tolle Zeit.

Pensionärverein Schmittweiler

Der Pensionärverein Schmittweiler lädt alle Mitglieder zum nächsten Kaffekränzchen am Dienstag, den 12.07.2022 ab 15,00 Uhr in die Unterkirche in Schmittweiler herzlich ein. Wie gewohnt gibt es Kaffee und Kuchen und ein Abendessen. Um besser planen zu können müssen sich alle Teilnehmer bis zum 10.07.2022 bei Huber Joachim Höcherbergstr. 31 (Tel. 3423) persönlich oder telefonisch anmelden.

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft

Einladung zur offenen Kulturwerkstatt laden wir herzlich ein, am



Mittwoch, 20. Juli 2022, 19.00 Uhr bis ca. 21 Uhr

Kulturhaus Kübelberg / Kirchengasse 1-3, 66901 Schönenberg-Kübelberg

Wir freuen uns Sie an diesem Abend im Kulturhaus in Kübelberg begrüßen zu dürfen.

Eingeladen sind alle Künstlerinnen und Künstler, Kulturschaffende und Kultureinrichtungen, sowie Kultur-Vereine aus unserer Region.

Zu Beginn werden wir die Gelegenheit haben eine Einführung in die Aktivitäten des Kulturhauses zu erhalten und den Ort kennenzulernen.

Was ist geplant:

Wir möchten an diesem Abend mit Ihnen in einen produktiven Austausch kommen und etwas von ihrem künstlerischen oder kulturellen Schaffen erfahren. Deswegen werden sie zu Beginn die Gelegenheit haben sich und ihre Aktivitäten vorzustellen.

Im Hauptteil der Werkstatt wollen wir an konkreten Themen arbeiten. Einige Themenvorschläge wurden bereits in der ersten Werkstatt im April geäußert, diese wollen wir aufgreifen. Hier gab es etwa den Wunsch der Schaffung einer gemeinsamen Plattform, die die Aktivitäten der Region bündelt (Oberes Glantal, Waldmohr, „Süd-Kreis“). Wir wollen auch darüber sprechen, wie sich ein gemeinsames Kulturprogramm gestalten ließe und beispielweise Veranstaltungen in mehrere Hände gelegt werden könnten. Auch über das Suchen und Finden geeigneter Fördertöpfe werden wir reden.

Um planen zu können, bitten wir Sie, sich bis 14. Juli 2022 für die Kulturwerkstatt beim Kulturnetz Pfalz e.V. per E-Mail an kontakt@kulturnetzpfalz.de (Roderick Haas) anzumelden. Bitte die Anzahl und Namen der Personen in der Mail angeben.

Wir freuen uns, Sie am 20. Juli bei der Kulturwerkstatt in Kübelberg zu begrüßen und uns an diesem Abend mit Ihnen auszutauschen.

<https://kulturnetzpfalz.de>

Wir sagen Danke

mit einem

Openair-Konzert

1932 - 2022
90 Jahre
Evangelische
Christusgemeinde
Schönenberg-Kübelberg

EINTRITT FREI!

- für alle Unterstützung
- an alle Menschen, die während der Pandemie für uns da waren

Samstag, 23. Juli 2022, 18:00 Uhr
auf dem Freigelände (Glanstraße) der Evang. Christusgemeinde

Mit Schirmherr Thomas Wolf,
Ortsbürgermeister

Mit Kathrin und
Manuel Lotschütz
Duo Doubl

Evangelische Christusgemeinde | Schulstraße 10 | 66901 Schönenberg-Kübelberg | www.ec-gemeinde.de | E-Mail: juergen.kizler@ec-gemeinde.de

In der Evangelischen Christusgemeinde Schönenberg-Kübelberg wird das 90-jährige Bestehen gefeiert.

Dieses Jubiläum wird zum Anlass genommen, mit dem ganzen Ort zu feiern. Der Grundgedanke dabei ist DANKBARKEIT. Die Gemeinde hat in all den Jahren viele Höhen und Tiefen erlebt, und ist dankbar, dass Gott sie bis heute durch getragen hat. Aus diesem Grund möchte sie sich nun bei all den Menschen bedanken, die während der Corona-Pandemie extrem gefordert waren: den Familien, den Mitarbeitenden des Einzelhandels, der Altenheime, der Arztpraxen, der Apotheken, Schulen und allen anderen. Deshalb findet am Samstag, dem 23. Juli, um 18 Uhr, ein Konzert mit den einheimischen Künstlern Kathrin und Manuel Lotschütz, bekannt unter dem Namen DUO DOUBL auf dem Freigelände der Evangelischen Christusgemeinde, in der Glanstraße statt. Der Eintritt ist FREI. Dazu gibt es ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken. Ortsbürgermeister Thomas Wolf hat gerne die Schirmherrschaft für dieses Fest übernommen.

Steinbach am Glan

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Steinbach am Glan hat in seiner Sitzung am 23.06.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Sanierung Kita-Gebäude/Herrichtung des Gemeindesaales

Die Ingenieurleistungen werden gemäß der vorliegenden Honorarofferte an die Ingenieurgesellschaft Franz und Vatter aus Hermersberg vergeben. Zur Umsetzung der Maßnahme ist der entsprechende Bauantrag durch Herr Vatter dem Gemeinderat vorzustellen. Nach der Vorstellung wird erneut darüber beraten und abgestimmt.

Herr Vatter wird beauftragt auszumessen ob ein gerader Zugang zum Gebäude realisierbar ist. Es soll ein Bauplan erstellt und ein Bauantrag gestellt werden.

Die Ratsmitglieder einigen sich einstimmig auf eine Sanierung ohne Dämmung. Ortsbürgermeister Roger Decklar wird über die Entscheidung informiert und die Sanierung wird ausgeschrieben.

nicht öffentlich

Flächennutzungsplan

Der Ortsgemeinderat beschließt eine Änderung.

OBST- UND GARTENBAUVEREIN STEINBACH e.V.

Im Eck, 66909 Steinbach am Glan

Neuer Vorstand beim Obst- und Gartenbauverein Steinbach am Glan

Am 25. Juni fand beim Obst- und Gartenbauverein Steinbach die diesjährige Generalversammlung statt. Der neue Vorstand wurde gewählt

1. Vorsitzender: Stefan Weißbrodt

2. Vorsitzender: Gunther Raab

Kassierer: Lothar Jung

Schriftführer: Ralph Karch

Gerätewart: Simon Schneider

Als Kassenprüfer fungieren: Hans-Arnold Knapp und Gerhard Ludwig-Decklar Die neue Vorstandschaft bedankte sich bei dem bisherigen 1. Vorsitzenden Walter Dauber und dem Gerätewart Jörg Nicolai für ihre hervorragend geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren mit einem kleinen Präsent.

gez: der Vorstand



Auf dem Foto von links nach rechts: Stefan Weißbrodt, 1. Vorsitzender; Gunther Raab, 2. Vorsitzender; Ralph Karch, Schriftführer; Lothar Jung, Kassierer; Simon Schneider, Gerätewart

Landfrauenverein Steinbach

Am Mittwoch den 13.07., um 19:00 Uhr, findet unsere Mitgliederversammlung im Gemeindehaus statt.

Tagesordnung:

- Rückblick
- Informationen
- Neue Ziele

BEKANNTMACHUNG

Am Mittwoch, den 13.07.2022, um 18:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstraße 14, 66914 Waldmohr eine Sitzung des Stadtrates der Stadt Waldmohr statt. Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 14 – öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. **Einwohnerfragestunde**
(Hinweis zu TOP 1 – Einwohnerfragestunde
Einwohner können während dieses Tagesordnungspunktes Fragen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung stellen sowie Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, wird gebeten, die Fragen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich bei Stadtbürgermeister Dr. Schneider einzureichen.)
2. **Bebauungsplan Lauersdell**
Zustimmung zur Planänderung und weiteres Verfahren
3. **Neugestaltung Bruch-/Talstraße**
a) Vergabe der Tiefbauarbeiten
b) Straßenbeleuchtung
4. **Änderung II zur Neufassung III zum Bebauungsplan „In der Etwiese“**
Vorstellung der Änderungen, weiteres Verfahren
5. **Städtebauliche Erneuerung - Lebendige Zentren**
Auftrag zur Erweiterung der Kooperationsvereinbarung
6. **Widmung von Gemeindestraßen gem. § 36 LStrG**
7. **Spielplatz Kita II;**
Vorstellung der Planung
8. **Neugestaltung Felsenstraße**
Vergabe Planungsauftrag LP1-9
9. **Friedhof Waldmohr;**
Sanierung Sandsteinmauer
10. **Park;**
Ermächtigung zur Auftragsvergabe
11. **Verladerampe;**
Vergabe von Mäh- und Pflegearbeiten
12. **Kita II;**
Informationen zu Möbeln
13. **Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. §94 Abs. 3 GemO**
nicht öffentlich
14. **Vertragsangelegenheiten**
Waldmohr, den 28. Juni 2022
gez. Prof. Dr. Jürgen Schneider
-Stadtbürgermeister-

Waldmohr



Herzliche Einladung
zum Tag der offenen Tür und Sommerfest



in der Kindertagesstätte
„Bremer Stadtmusikanten“
Waldmohr

nach langer Zeit voller Vorfreude, Aufregung und Arbeit, ist es endlich soweit, dass wir Ihnen allen die fertige Kita präsentieren können.

Samstag, 09. Juli 2022

Start: 11.00 Uhr
Begrüßung: Kinder, Stadtbürgermeister und KiTa- Leitung



anschließend Tag der offenen Tür mit
Spiel, Spaß & Kinderprogramm

Besuchen Sie uns gerne mit der ganzen Familie
und bringen Sie viele Sonnenstrahlen mit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
die KiTa „Bremer Stadtmusikanten“







150 Jahre Chorgesang in Waldmohr

Jubiläumskonzert am Sonntag, 17. Juli 2022 – Beginn 18 Uhr

Sängervereinigung Waldmohr e.V.



Ivar Ibañez: Gitarra – Luis Maigua: Charango, Quena und Panflöte
Leonardo Ortega: Bombo – Gustavo Lepré: Canto

Zu dem Verein, die Sängervereinigung Waldmohr e.V. gehören zwei Chöre: der Westricher Madrigalchor und der Kinderchor die „Ethno-Chor-Kids“.

Am 17. Juli 2022 feiert die Sängervereinigung Waldmohr e.V. mit einem ganz besonderen Konzert in der Kath. Kirche Waldmohr ihr 150jähriges Jubiläum. Dazu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.

Karten gibt es aus organisatorischen Gründen nur im Vorverkauf.

Das Konzertprogramm verspricht sehr abwechslungsreich zu werden. Zum einen werden Sängerinnen und Sänger mit ihrem Chorleiter Matthias Brill, ihrem Namen entsprechend, Madrigale präsentieren. Alle stammen aus dem 16. Jahrhundert und werden in deutscher, französischer, englischer und italienischer Sprache gesungen. Dazu kommt bei einigen Madrigalen eine Choreografie hinzu – Chor in Bewegung – die die Inhalte der Lieder entweder versinnbildlicht oder den Chor einfach nur in Schwingung bringt. Diese Choreografien wurden von der Tänzerin Lotte Rudhardt entwickelt und einstudiert. Das Projekt „Chor in Bewegung“ wurde durch das Förderprogramm „Stärkung der Vereinsarbeit im Kulturbereich“ des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration ermöglicht. Was dabei herausgekommen ist ... lassen Sie sich überraschen. So jedenfalls haben Sie den Westricher Madrigalchor noch nicht erlebt.

Zum anderen und als ein besonders Highlight studiert der Chor die berühmte Misa Criolla von Ariel Ramirez (2010) ein, einem zeitgenössischen argentinischen Komponisten. Die Messe basiert auf den Rhythmen und Traditionen Lateinamerikas und wird natürlich in spanischer Sprache gesungen. Sie erfordert einen gemischten Chor und Solisten. Bei dem Jubiläumskonzert am 17. Juli werden das sein: Ivar Ibañez: Gitarra, Luis Maigua: Charango, Quena und Panflöte, Leonardo Ortega: Bombo und Gustavo Lepré: Canto.

Der neu gegründete Waldmohrer Kinderchor die „Ethno-Chor-Kids“, setzt dem ganzen noch die Krone auf. Unter der Leitung von Verena Drescher, unterstützt von Kathrin Lothschütz, werden die Kinder ihren großen Auftritt zu Beginn des Konzertes haben. Der Kinderchor die „Ethno-Chor-Kids“ wurde im Rahmen des Aktionsprogramms AUF!Leben ge-

gründet.

Eintrittskarten – freie Platzwahl

- 12 €
- 9 € ermäßigt
- Kinder 7 -12 Jahre 4 €
- Kinder bis 6 Jahre sind frei
- keine Abendkasse

Vorverkaufsstellen:

- Stadtbücherei Waldmohr;
- Bürgerbüro Waldmohr, Schönenberg-Kübelberg und Glan-Münchweiler;
- Kleeblatt Buch & Natur Waldmohr
- www.ticket-regional.de



Feier der Stadtrechte – Eröffnung Marktplatzzfest am 24. Juni 2022



Fanfahrenzug "Die Sickingher Herolde aus Landstuh" und "Die Sickingher Landsknechte" aus Queidersbach

Bevölkerung nach. Aus diesem Grund begrüße ich ganz herzlich Frau Staatssekretärin Nicole Steingaß vom Innenministerium RLP.

Weiterhin darf ich eine Reihe von Ehrengästen und Sponsoren begrüßen.

Heute Abend soll das Feiern im Vordergrund stehen. Die Verleihung der Stadtrechte für Waldmohr ist eine ganz besondere Ehre. Wir sind die 130. Stadt in RLP. Im Schnitt



Begrüßung Stadtbürgermeister Dr. Jürgen Schneider

kommst so etwa alle 4 Jahre eine Stadt in RLP dazu. Sie sehen, dass hier schon besondere Gründe und auch Begründungen vorliegen müssen, um Stadt zu werden. Dass wir dies erreicht haben ist deshalb nicht selbstverständlich oder gar ein Selbstläufer. Es stecken hier viel Arbeit und Engagement in den letzten Jahren und Jahrzehnten dahinter.

Und es braucht Visionen, wie eine Gemeinde weiterentwickelt werden kann. Hieran waren viele beteiligt, denen Dank und Anerkennung gebührt. Wir haben in Waldmohr eine gefestigten Struktur und eine zentralörtlichen Bedeutung. Wir bieten den Bewohnern aus der Gemeinde und den umliegenden Orten eine Vielzahl von Angeboten- auch und gerade im kulturellen Bereich. Diese Angebote gehen weit über den Bedarf einer Gemeinde hinaus und unterstreichen somit den städtischen Charakter. Den Erfolg, den Waldmohr im Bereich der hervorragend vorhandenen Infrastruktur und Innenentwicklung nahm, ist auch der sehr guten und äußerst kooperativen Zusammenarbeit in unserem Gemeinde- bzw. Stadtrat zu verdanken.

Viele haben mich gefragt: Was habt ihr davon, dass ihr Stadt seid?



Faßbieranstich und Freibier für die Bevölkerung

v.li. Dr. Jürgen Schneider, 1. Beigeordnete Charlotte Jentsch, Nicole Steingaß und Daniel Steis

Also um es gleich vorweg zu sagen: Nicht mehr Geld (noch nicht mal für den Bürgermeister). Es wird aber deshalb auch nichts teurer für die Bürgerinnen und Bürger. Die Bezeichnung „Stadt“ ist ein Alleinstellungsmerkmal für Waldmohr und stärkt unsere Position nach außen. Die Stadt ist gut für unser Image und ergibt Standortvorteile. Auch ist für eine Überlegung, sich in Waldmohr anzusiedeln (ob privat oder gewerblich), allein mit der Bezeichnung „Stadt“ bereits eine Vielzahl von Eigenschaften verbunden, die sich positiv auf die Entscheidung auswirken. Mit der Stadt verbindet man einen höheren Standard und eine höhere Wohn- und Lebensqualität. Diese sind auch zweifelsfrei hier vorhanden.

Und was ich so in Gesprächen mit Mitbürgerinnen und Mitbürgern mitbekomme: Für viele ist der Begriff „Stadt“ bereits in den Sprachgebrauch übergegangen. Und was ich noch merke: Viele sind auch stolz darauf. Und das ist auch richtig so. Denn dass wir das geschafft haben, ist der Verdienst von uns allen.

Die Verleihung der Stadtrechte ist für uns aber auch eine Verpflichtung. Eine Verpflichtung,

diesem Titel gerecht zu werden und uns nicht auf den Lorbeeren auszuruhen. Und wenn ich so unser Programm für die nächsten Jahre betrachte, so steht hier einiges und auch wegweisendes auf der Agenda.

Als ein Beispiel nenne ich nur das Neubaugebiet Lauersdell. Hier schlagen wir neue und richtungsweisende Wege in der Erschließung ein.

Oder: Im Erdgeschoß des Gebäudes W4 (hinter mir) werden das Bürgercafé, die Stadtbücherei, das Bürgerbüro und öffentliche Toiletten untergebracht. Dies wird ein wesentlicher Bestandteil zur Stärkung der Stadtmitte und zur Erhöhung der Attraktivität. Im Übrigen war auch hier Frau Steingaß nicht unbeteiligt. Sie hat uns den Förderbescheid für die Maßnahme überbracht und war auch beim Spatenstich dabei.

Damit will ich es aber jetzt mit den Zukunftsideen bewenden lassen, sonst wird's doch noch eine lange Rede.



Staatssekretärin Nicole Steingaß, Innenministerium RLP

Ich darf mich abschließend nochmals ganz herzlich bei dem Innenministerium RLP für die Verleihung der Stadtrechte an Waldmohr bedanken.

Nicole Steingaß, „Waldmohr hat sich in den letzten Jahrzehnten vom Dorf zur Kleinstadt mit 5.500 Einwohnern entwickelt. Heute feiern wir die Verleihung der Stadtrechte im großen Rahmen. Wir sind stolz darauf, dass die damalige Entscheidung des Rheinland-Pfälzischen Kabinetts Waldmohr die Stadtrechte zu verleihen absolut richtig gewesen ist“.

Kindertagesstätte „Drei Freunde“ Waldmohr Ein Fleckchen Garten lohnt sich immer...



Bereits Ende März haben die Kinder mit den ersten Vorbereitungen für die diesjährige Gartensaison begonnen.

Sie schaufelten Erde in kleine Töpfchen und legten Tomatenkerne hinein. Nun brauchte es nur noch ein sonniges Plätzchen am Fenster und etwas Geduld. Schon nach wenigen Tagen schauten winzige, grüne Spitzen aus der Erde heraus - da war die Freude groß. Es ist absolut spannend, auf die ersten Pflänzchen zu warten und ihnen beim Wachsen zuzusehen. Die Kinder haben sie gehegt und gepflegt, was den Pflanzen sichtlich gut gefallen hat. Einige Wochen später waren sie groß und kräftig gewachsen und konnten umgetopft werden.

Anfang Mai haben die Kinder die Tomatenpflanzen mit Begeisterung an ihrem Marktstand den Eltern angeboten. Dazu gab es auch kleine Tütchen mit Sonnenblumenkernen. Groß und Klein waren mit viel Spaß dabei.

Wir bedanken uns bei den Eltern für das rege Interesse und die Wertschätzung und wünschen eine reiche Tomatenernte.

Kinder und Erzieherinnen der Kita „Drei Freunde“ zu Besuch im Jugendhaus - Weitere Kooperationsprojekte zwischen Kita, Schule und Jugendhaus in Vorbereitung

Nach der Begrüßung und der Vorstellung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Jugendhauses fand ein kurzes Informationsgespräch über die Aufgaben und die vielfältigen Möglichkeiten einer kreativen und interessanten Freizeitgestaltung im Jugendhaus statt. Im Anschluss daran wurden die Kinder in drei kleinere Gruppen aufgeteilt. Alle Gruppen durften sich dann die einzelnen Funktionsräume genauer anschauen und gegebenenfalls die dazu gehörigen Spielmöglichkeiten ausführlich testen. Zuerst ging es in das Erdgeschoß mit dem großzügig angelegten Spielbereich und dem dazu gehörigen Internetcafé.

Hier zeigten sich die Kinder beeindruckt von den vielen Spielmöglichkeiten, die das Jugendhaus Waldmohr für alle Kids und Jugendlichen ab 10 Jahren bereithält. Von Billard über Tischtennis und weiteren interessanten Spielen hatte es das Air Hockey Spiel den Kleinen besonders angetan. Entsprechend hoch war auch der Andrang am großen Air Hockey Tisch an diesem Morgen.

Aber auch der Außenbereich im Garten des Jugendhauses, der von den jugendlichen Besuchern selbst gestaltet wurde, hatte es den Kindern der städtischen Kindertagesstätte „Drei Freunde“ besonders angetan. Hierbei standen die XXL-Hängematten hoch im Kurs. „Hier kann man gut chillen“ äußerte sich daher ein Kita-Kind begeistert. Ein kleiner Kreativworkshop im Internetcafé des Jugendhauses rundete das Programm an diesem Morgen ab.

Zwei intensive aber auch kurzweilige Stunden gingen vorbei wie im Fluge und nicht nur den Kindern hat dieser Vormittag gut gefallen. Auch das Jugendhausteam freute sich über den Besuch der Kita-Kinder nach über 2 Jahren Corona. Denn es war das erste Mal seit Beginn der Pandemie, dass man im Jugendhaus wieder in begeisterte Kinderaugen blicken konnte.

Durch eine sinnvolle und gewinnbringende Zusammenarbeit der Kitas, der Schulen und dem Jugendhaus der Stadt Waldmohr erleben die Kinder den Übergang von den Kindertagesstätten zu den Schulen bis hin zur außerschulischen Jugendbildung im Jugendhaus als einen kontinuierlichen und erfolgreichen Bildungs- und Erziehungsweg. Vielen Dank an die Kita-Kinder und die Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Drei Freunde“ für den Besuch und die willkommene Abwechslung im Jugendhaus.



Die Besucher und Besucherinnen der Kita im Garten des Jugendhauses.



Willkommende Abkühlung an einem sonnigen Tag.

Ukrainische Schüler malen in der Ausstellung Ludwig Grub in der Waldmohrer Kulturhalle



Wie bei jeder Kunstausstellung in der Waldmohrer Kulturhalle kamen die Schulklassen der IGS Schönenberg-Kübelberg-Waldmohr um sich die gezeigten Arbeiten anzusehen und zusammen mit ihren Lehrern und Lehrerinnen und Katharina Büdel von der Kunst AG zu erarbeiten.

Viele Klassen besuchten auch diesmal wieder die Ausstellung. Mit dabei die Deutschklasse der ukrainischen Kinder mit ihrer Lehrerin Uta Hentschel. Diese hatte Papier und Stifte mitgebracht und die jungen Betrachter durften im Anschluss an den Rundgang in der Ausstellung, auf dem Boden sitzend malen und zeichnen. Das Ergebnis war einfach erstaunlich für die Kinder zwischen 10 und 12 Jahren. Spontan hatte sich die Kunst AG entschlossen eine kleine Präsentation im Foyer der Kulturhalle einzurichten. So konnten die tollen Schülerarbeiten am letzten Öffnungswochenende der Ausstellung von Ludwig Grub in der Waldmohrer Kulturhalle betrachtet werden.



Durch das Jahr mit dem Hochbeet...

Endlich war es soweit. Der Frühling stand vor der Tür. Voller Tatendrang machten sich die Eltern und Kinder der Löwenzahngruppe am Montag, den 02. Mai 2022 daran, dass eigens angelegte Hochbeet ihrer Gruppe nach Anleitung zu bepflanzen. Im Rahmen des Kita Plus Programms durften die Bremer Stadtmusikanten in Waldmohr bereits im Oktober ein Hochbeet anlegen. Mit Stöcken, Häckselgut, Blättern und Grünschnitt sowie Blumenerde war es bereits optimal vorbereitet worden. Die Kinder halfen tatkräftig mit, die Erde im Hochbeet zu lockern und aufzufüllen. Grobe Steine und Unkraut wurden entfernt. Jedes Kind durfte schließlich mit eigens angeschafften Kinderschaufeln ihr Pflänzchen einsetzen. Erdbeeren, Schnittlauch, Petersilie, Kartoffeln, Paprika, Gurken und eine Physalis fanden so ihren Platz. Auch Erbsen, Möhren und Radieschen Samen wurden ausgesät. Zum Schluß musste alles natürlich noch gegossen werden. Mit Kindergießkannen ausgestattet wurde kräftig gegossen. Zur Anerkennung ihrer Leistung erhielten die Kinder an diesem Tag ihren ersten Stempel auf ihrer Gärtnermedaille. Das Projekt wird uns in den kommenden Wochen weiter begleiten. Schließlich wird jeder „Kleine Gärtner“ dafür mit einer Urkunde ausgezeichnet werden. Wir freuen uns schon darauf zusammen mit den Kindern zu beobachten, wie unsere kleinen Pflänzchen wachsen und gedeihen werden.



Outdoor-Action-Übernachtungsparty

Aufgrund der hohen Nachfrage jetzt auch eine 2. Party in den Sommerferien

Veranstalter:



Wer:

Für alle ab der 5. Klasse

Datum:

28.07.2022 ab 16 Uhr bis 29.07.2022

Kosten:

Abendessen, Frühstück und
Übernachtung nur 8 Euro

Es erwartet euch ein spannendes und abwechslungsreiches Programm mit Nachtwanderung, interessanten Spielen usw. Wer möchte kann auch außerhalb des Jugendhauses übernachten.

Weitere Infos und Anmeldungen nur im Jugendhaus!

☎ 06373/899374



NABU - Rund um Dunzweiler - eine botanisch-historische Abendwanderung

Die Exkursion macht mit der Geschichte von Dunzweiler bekannt. Sie führt uns vom Gemeindestock zum Hengstwald. Auf der Rundwanderung begegnen uns einige erwähnenswerte historische Punkte, aber auch die Botanik wird nicht zu kurz kommen.

Leitung: Kreisheimatpfleger Dieter Zenglein

Termin: Mittwoch, der 13. Juli 2022

Dauer: 18 – 21 Uhr

Treffpunkt: Gemeindestock in Dunzweiler

Kirchliche Nachrichten

Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler und Dietschweiler

Gottesdienste

10.07.2022 (4. So. n. Trinitatis), 10.30 Uhr, Kerwezelt in Glan-Münchweiler (Bahnhofstraße), Zentraler ökumenischer Gottesdienst zur „Minchwiller Kerb“ (Pfarrer Christoph Bröcker, Pfarrer Nils Schubert, Presbyterin Ulla Grosklos)

Kein Gottesdienstangebot in den Prot. Kirchen in Dietschweiler und Glan-Münchweiler

Konfirmandenarbeit:

14.07.2022, 15.30 - ca. 17.00 Uhr, Prot. Gemeinderaum Dietschweiler, Konfizeit der Konfirmandengruppe (Sommerabschluss)

Kontakt und Terminvereinbarung:

Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler

Pfarrer Christoph Bröcker

Tel.: 06383/470 Email: pfarramt.glan.muenchweiler@evkirchepfalz.de

Prot. Kirchengemeinden Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr

Gottesdienste

Breitenbach 10.07. 9:00 Uhr Gottesdienst

Dunzweiler 10.07. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags v. 17:00-19:00 Uhr, Donnerstags v. 09:30-12:00 Uhr
oder unter Telefonnummer 06386/330

Prot. Kirchengemeinde Waldmohr: Sonntag, 10.07.2022 10.00 Uhr Gottesdienst
anschl. Kirchenkaffee (die Maskenpflicht ist aufgehoben)

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Saarpfalzstraße 16a, Waldmohr, Tel. Nr.: 06373-9312:
dienstags von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr und freitags von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr.
Pfarrer Christmann ist auch außerhalb der Öffnungszeiten erreichbar.

Prot. Kirchengemeinde Herschweiler-Pettersheim

Gottesdienste

Freitag, 08. Juli 2022

19.30 Uhr Mahlfeier Herschweiler-Pettersheim

Sonntag, 10. Juli 2022

10 Uhr Ohmbach und Herschweiler-Pettersheim

Freitag, 15. Juli 2022

19.30 Uhr Mahlfeier Herschweiler-Pettersheim

Sonntag, 17. Juli 2022 (!!!)

14:30 Uhr Waldgottesdienst mit Tauferinnerung, Hohe Fels, Krottelbach

Corona-Info:

Das Tragen einer Maske im Gottesdienst ist freiwillig.

Termine

Girls Club (Für Mädchen von 6 bis 12 Jahre)

Montags, 16:30 bis 18 Uhr, Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Jungschar (Für Jungen von 7 bis 12 Jahre)

Freitags, 16:30 bis 18 Uhr, Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Mosaik (Für Jugendliche von 12 bis 16 Jahre)

Mittwochs, 19 bis 21 Uhr, Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Kindergottesdienst (in Präsenz!)

Sonntag, 10. Juli 2022, 11 Uhr (!), Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Gemeinsamer Nachmittag

Sonntag, 10. Juli 2022, 15:30, Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Wandergruppe

Mittwoch, 13. Juli 2022, 9:30 Uhr, Treffpunkt bei Margot von Blohn, Bockhofstraße 58 in Herschweiler-Pettersheim

Männerrunde (!)

Donnerstag, 14. Juli 2022, 19 Uhr, Gemeindehaus Ohmbach (!)

Presbyteriumssitzung

Donnerstag, 14. Juli 2022, 20 Uhr, Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Hilfe für die UKRAINE

Unserer Kirchengemeinde unterstützt die Menschen in der Ukraine über die Organisation LICHT IM OSTEN. Durch die Kleidersammlung ist diese Organisation in unserer Gemeinde bekannt und sie hat sehr gute Kontakte in die Ukraine. Wenn sie die Menschen

in ihrer schwierigen Situation in der Ukraine auch unterstützen wollen, können Sie dies mit einer Spende auf das nachfolgende Konto von LICHT IM OSTEN tun.

Angaben zum Zahlungsempfänger:

LICHT IM OSTEN Deutschland, IBAN: DE82 6045 0050 0000 0508 54, Verwendungszweck: Nothilfe Ukraine, Freundesnummer: 117657 (falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, bitte auch den vollständigen Namen angeben).

Vielen Dank an alle Spender, Ihre Kirchengemeinde

Kindergottesdienst: Informationen über Überraschungspost und Video-Info über WhatsApp bei Bernadette 017 12 83 75 86 oder Laura 015 75 15 18 68 2

Kontakt: Pfarramt Herschweiler-Pettersheim

Pfarrer Robert Fillinger, Tel. 0 63 84 – 385, Mail: pfarramt.hp@evkirchepfalz.de
www.kirche-hp.de, https://www.facebook.com/KircheHP



Herzliche Einladung zum

Waldgottesdienst

Sonntag, den 17. Juli 2022 um 14:30 Uhr,
"Hohe Fels" in Krottelbach

mit:

- Tauferinnerungsgottesdienst
- Band
- Kaffee & Kuchen
- Basar der Bastelwerkstatt für Brasilien

Veranstalter:

Protestantische Kirchengemeinde Herschweiler-Pettersheim

Prot. Kirchengemeinde Gries

Gottesdienste

Sonntag, 10.7.2022

14:00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrerin Ute Stoll-Rummel und Familie in Miesau. Im Anschluss an den Gottesdienst feiern wir im Pfarrgarten und es besteht die Möglichkeit, sich persönlich zu verabschieden.

Sonntag, 17.7.2022

10:00 Uhr Gottesdienst in Gries

17:00 Uhr Der Orgelbauverein Miesau lädt zu einer ganz besonderen Veranstaltung in die Miesauer Kirche ein. Zu Gast sind Madeleine Giese und Rainer Furch sowie das Trio Tango Palatino. Unter dem Titel „Ein Hering liebt eine Auster“ präsentieren sie uns die besten Balladen, die schnellsten Tangos, die schaurigsten Moritate, die schönsten Evergreens mit Wortlaut und Musik. Der Eintritt ist frei – Spenden werden am Ausgang erbeten.

Öffnungszeiten: Pfarrerin Ute Stoll-Rummel ist immer zu sprechen oder per mail zu erreichen. Das Pfarrbüro ist mittwochs von 8 Uhr bis 10 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Tel. 06372-1456, Telefax 50352, https://pfarramt-miesau.de
eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de

Prot. Kirchengemeinde Schönenberg-Kübelberg

Gottesdienste

Sonntag, 10.07. 10.00 Uhr Gottesdienst,
zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus
12.00 Uhr Ökum. Friedensgebet am Rathaus

Donnerstag 14.07. 17.00 Uhr Verabschiedungsgottesdienst in der Kirche,

Durchatmen · Begegnen · Feiern

der Schulanfänger*innen unserer Kita Regenbogen
19.30 Uhr Presbyteriumssitzung

Bitte beachten Sie weiterhin die Abstands- und Hygieneregeln.
Unsere Bürozeiten sind dienstags und donnerstags von 09. – 12.00 Uhr sowie donnerstags von 15.30 – 17.00 Uhr Telefon: 06373-3256.
E-Mail: pfarramt.schoenenberg@evkirchepfalz.de
Pfarrerin Elisabeth Wirtgen erreichen Sie wie folgt: Tel. 06332-487699.

Katholische Pfarrei Hl. Remigius Hüffler, Kusel, Glan-Münchweiler, Nanzdietschweiler, Rammelsbach, Remigiusberg, Reichenbach-Steegen, Hoof

Gottesdienste

Samstag 09. Juli

18.00 Uhr Vorabendmesse Remigiusberg

Sonntag 10. Juli

09.00 Uhr Sonntagsmesse Nanzdietschweiler

10.30 Uhr Sonntagsmesse Rammelsbach

11.00 Uhr ökum. Kerwegottesdienst Reichenbach-Steegen

11.00 Uhr ökum. Kerwegottesdienst Glan-Münchweiler

Dienstag 12. Juli

18.00 Uhr Werktagmesse Remigiusberg

Mittwoch 13. Juli

09.00 Uhr Werktagmesse Kusel

Freitag 15. Juli

09.00 Uhr Werktagmesse Kusel

Katholisches Pfarramt Hl. Remigius

Anschrift: Lehnstr. 12 in 66869 Kusel, Kontakt: Tel: 06381/43717-0, Homepage: Pfarrei-Kusel.de, Email: Pfarramt.Kusel@Bistum-Speyer.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag – Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrer Nils Schubert

Pfarrer Roland Spiegel

Gemeindereferent Michael Huber

Einladung zur Feier der Jubelkommunion

für die katholischen Kirchengemeinden Herz Jesu Nanzdietschweiler, St. Pirminius Glan-Münchweiler und Steinbach St. Josef.

In Erinnerung an unsere Erstkommunion möchten wir Sie ganz herzlich zu einem Gottesdienst einladen, um gemeinsam die Jubelkommunion zu feiern. Alle Personen die vor 25, 50, 60, 65, 70, 75 und älter zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen haben sind zum Festgottesdienst am

Sonntag, den 24. Juli um 10:30 Uhr,

in der Herz Jesu Kirche in Nanzdietschweiler eingeladen.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie ganz herzlich zu einem gemeinsamen Umtrunk eingeladen. Wir möchten in diesem Gottesdienst auch an unsere verstorbenen Jubilare gedenken. Teilen sie uns dies bitte mit.

Jubilare die mitfeiern möchten, sind gebeten ihre Teilnahme telefonisch bis 20. Juli bei Frau Beate Müller (0176 446882229) und bei Frau Martina Holzhauser (017621309240) mitzuteilen.

Wir würden uns sehr freuen Sie im Festgottesdienst begrüßen zu dürfen.

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus Schönenberg-Kübelberg

Gottesdienste

Freitag, 08. Juli:

09.30 Uhr Breitenbach Dankgottesdienst

18.30 Uhr Schmittweiler Messfeier

Samstag, 09. Juli:

17.00 Uhr Elschbach Messfeier am Vorabend

18.30 Uhr Brücken Messfeier am Vorabend

Sonntag, 10. Juli:

10.30 Uhr Breitenbach Jubelkommunion, Messfeier mit den Jubilaren

anschl. Umtrunk im Pfarrheim

Messfeier

10.30 Uhr Sand Dankandacht zum Hungermarsch

Mittwoch, 13. Juli:

8.30 Uhr Kübelberg Messfeier im Haus St. Valentin

Donnerstag, 14. Juli:

18.30 Uhr Waldmohr Messfeier

Samstag, 16. Juli:

17.00 Uhr Dunzweiler Messfeier am Vorabend

18.30 Uhr Waldmohr Messfeier am Vorabend

Sonntag, 17. Juli:

09.00 Uhr Ohmbach Messfeier

10.30 Uhr Sand Messfeier

Hygienevorschriften für unsere Gottesdienste: Es besteht keine Maskenpflicht mehr in der Kirche, wir empfehlen jedoch weiterhin eine Maske zu tragen.

Gruppenstunden für Kinder: Herzliche Einladung an alle Kinder der 1. – 8. Klassen zu den KJG Gruppenstunden. Diese finden immer freitags im Jugendheim in Kübelberg, Kirchengasse 6, statt (außer in den Ferien).

Habt Ihr Interesse? Dann kommt doch einfach vorbei.

1. – 5. Klasse: 17.30 Uhr – 18.30 Uhr

6. – 8. Klasse: 19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Taizéchor probt wieder: Die angesetzte Chorprobe für den 13.07. kann leider nicht stattfinden. Weitere Informationen gibt es bei Chorleiter Stefan Pappon, Tel. 0151-14879829.

41. Hungermarsch – Spendenaktion für notleidende Kinder in Kenia, Indien und Peru

Herzliche Einladung zum Mitwandern!! Wie beim letzten Hungermarsch können auch in diesem Jahr die Teilnehmer ihren Weg selbst wählen. Es gibt aber auch eine markierte Wegstrecke zwischen Ohmbach und Sand mit gestalteten Stationen für die ganze Familie von 13 – 16 Uhr.

Zum gemeinsamen Abschluss feiern wir um 17 Uhr eine Dankandacht in der kath. Kirche in Ohmbach. Danach sind alle herzlich eingeladen zum gemütlichen Beisammensein in und vor der Unterkirche in Ohmbach.

Falls sie die Aktion mit einer Spende unterstützen möchten, können Sie diese gerne auf das Hungermarschkonto der Pfarrei Hl. Christophorus, IBAN: DE36 5405 1550 0054 002399, BIC: MALADE51KUS überweisen.

Vielen Dank an alle die helfen!

So erreichen Sie uns:

Pfarramt Hl. Christophorus

Kirchengasse 6, 66901 Schönenberg-Kübelberg

Tel: 06373/3720

E-Mail: pfarramt.schoenenberg-kuebelberg@bistum-speyer.de

Homepage: www.pfarrei-schoenenberg-kuebelberg.de

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 9.00-12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 16.00-18.00 Uhr

das Pastoralteam:

Pfarrer Michael Kapolka, Tel. 0151/14879755

E-Mail: michael.kapolka@bistum-speyer.de

Pfarrer Dr. Robert Maszkowski, Kooperator

E-Mail: robert.maszkowski@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin Christine Pappon, Tel. 06373/8290422 o. 0151/14879828

E-Mail: christine.pappon@bistum-speyer.de

Evangelische Christusgemeinde

Gottesdienste

10.07.2022 10.00 Uhr Gottesdienst mit Gabriele Emser

Jeden Donnerstag 16:00-17:30 Uhr

Jungschar "Coole Kids"

Für Jungen und Mädchen von 6-11 Jahren

Jeden Dienstag 18:45 Uhr Chor

Weitere Infos: www.ec-gemeinde.de, Gemeindepastor Jürgen Kizler, Schulstr. 10, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Tel.:06373/8290149

Prot. Kirchengemeinden Altenkirchen - Brücken

Gottesdienste

Sonntag, 10.07.

Brücken 11:00 Uhr Gottesdienst

Altenkirchen 10:00 Uhr Gottesdienst

Anmerkung: Denken Sie beim Gottesdienstbesuch an die gängigen Hygieneregeln (Maske, Abstand etc.).

Gemeindeveranstaltungen:

Freitag, 08.07.

Altenkirchen 20:00 Uhr Treffen „Generation mittendrin“/ „reife Dorfkinder“ im Jugendheim

Montag, 11.07.

Altenkirchen 10:00 – 11:00 Uhr Treffen Kindergruppe „Schnullergang“ im Jugendheim (UG)

Dienstag, 12.07.

Altenkirchen 17:00 Uhr Treffen Jugendgruppe im Jugendheim

Mittwoch, 13.07.

Altenkirchen 15:00 – 16:30 Uhr Treffen Kindergruppe im Jugendheim (UG)

Donnerstag, 14.07.

Altenkirchen 19:00-20:30 Uhr Probe Kirchenchor im Jugendheim

Freitag, 15.07.

Altenkirchen 14:30 Uhr Seniorentreff im Jugendheim

Bitte um Anmeldung bei Christa Hellwig (06386 6351)

Protestantisches Pfarramt Altenkirchen-Brücken

Pfarrerin Sabine Ella Schwenk, Tel.: 06386-218

eMail: pfarramt.altenkirchen-bruecken@evkirchepfalz.de

http://www.pfarrei-altenkirchen.de

Facebook: www.facebook.com/Prot.PfarreiAltenkirchen

Sportmeldungen

HERSCHWEILER-PETTERSHEIM

Der SV Herschweiler-Pettersheim veranstaltet vom Freitag, 8. Juli bis Sonntag, 10. Juli das erste Benefizsportfest zu Gunsten der Kinderkrebshilfe Saar bei der Uni-Klinik Homburg. Am 8. Juli spielen um 17 Uhr die B-Junioren vom SV Herschweiler-Pettershei/JSG

Ohmbachtal gegen FV Kusel und danach findet das AH Spiel SG Konken/Herschweiler-Pettersheim gegen Kindsbach um 18.30 Uhr statt. Den Abschluss des ersten Tages bildet ab 20 Uhr eine Party bei freiem Eintritt mit „Hoselatz“. Am Samstag, dem 9. Juli beginnen die Spiele um 10 Uhr mit verschiedenen Junioren und Juniorinnenmannschaften von G bis B Jugend. Um 17.15 Uhr ist erstmals ein öffentliches Walking-Fußballspiel zwischen SV Herschweiler-Pettersheim und der TSG Steinbach. Um 18 Uhr spielen die Damen vom einheimischen SV gegen den 1.FFC Homburg und ab 20 Uhr gibt es eine Dart-Night mit DJ LUI (Eintritt frei). Auch der Sonntag beginnt mit Juniorenspielen von F und D Jugend. Neben den Spezialitäten vom Bratwurststand gibt es ab 11.30 Uhr ein Mittagessen mit Spießbraten und Kartoffelsalat mit Soße. Hierzu ist eine Vorbestellung bei Helmut Göddel, Telefon. 06384-6514, der Tiger Apotheke Herschweiler-Pettersheim, Telefon 06384-393 oder bei Simones Wurst & Backwarenshop, Telefon 06384-5140463 notwendig. Der Musikverein Herschweiler-Pettersheim wirkt ab 11 Uhr und einem Frühschoppenkonzert mit. Ab 13 Uhr spielen aktive Fußballmannschaften der näheren Umgebung jeweils 2 x 25 Minuten. Abschluss des Benefizsportfestes ist das Hauptspiel um 18 Uhr zwischen der FV Olympia Ramstein 1 gegen FC Freisen 2.

SV Sand

Sportangebote

Mittwoch 17:00 Sportplatz Sand: Training der G-Junioren (Bambinis) der JSG

Mittwoch 17:00 Sportplatz Sand : Training der F-Junioren der JSG

Mittwoch 19:00 Sportplatz Sand: Training der Ü32 – AH (SG mit dem SV Kübelberg, TUS Schönenberg, SV Brücken) mit anschließendem gemütlichen Beisammensein. Jeder der Interesse hat kann gerne vorbeikommen. Wir suchen neue Spieler!

Donnerstag 18:00 Sportheim Sand: Lauftreff

Donnerstag 18:00 Sportheim Sand: MTB-Treff

Donnerstag 18:00 Sportheim Sand: NEU: Nordic Walking mit Diana Bunzel. Diese neue Sparte ist am 02.06 angelaufen und freut sich schon großer Beliebtheit. In lockerer Runde erkunden wir unsere schöne Gegend.

Donnerstags immer ab 18:00 ist unser Sportheim für jedermann geöffnet, es gibt hausgemachte Flammkuchen und eine schöne Auswahl an Kaltgetränken.

Zu allen Angeboten sich auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen.

TuS Schönenberg

Sportfest des TuS
8.7.-10.7.2022

Familientag

Sonntag 10.07.

10 – 17 Uhr

ab 10:00 Uhr

Jugendturniere

ab 13:00 Uhr

Spiel und Spaß für Kinder

KINDERSCHMINKEN
TÄNZE

HÜPFBURG
KINDERSPIELE

Pommes & Bratwurst – süße Waffeln – Kuchen

ASC Bunker Boys Brücken: Herren 30 setzen Zeichen in der Pfalzliga

Die Herren 30 des ASC Bunker Boys Brücken haben auch ihr letztes Spiel im ersten Jahr in der Pfalzliga souverän gewonnen. In Speyer siegten sie mit 8:1. Damit können sie die hervorragende Bilanz von 6 Siegen in 7 Spielen aufweisen und wurden Vizemeister. Lediglich dem Meister und Aufsteiger vom TC Jockgrim mussten sie sich geschlagen geben und dies noch ersatzgeschwächt. Ein tolles Ergebnis, das für die nächste Saison hoffen lässt. Zudem das Team die ganze Saison mannschaftlich geschlossen auftrat. Dank des diesjährigen Auftritts sind die Westpfälzer aus Brücken jetzt in der Vorderpfalz bekannt und gefürchtet. Dass dieses Ergebnis am letzten Sonntag dann auch ausgiebig gefeiert wurde, ist klar und mehr als verdient. Weniger erfolgreich verlief die Medenrunde für die Damen 30 und die Herren 50, die ebenfalls in der Pfalzliga antraten. Schon vor dem Saisonstart war klar, dass es mit kleiner Personaldecke und auch aufgrund der Altersstruktur schwer werden würde, die Klasse zu halten. Die Damen 30 verloren ihr letztes Spiel Zuhause gegen den TC Pirmasens mit 5:1. Lediglich Tanja Geyer, konnte, wie am Sonntag davor, dank einer Energieleistung einen Punkt sichern. Auch die Herren 50 mussten sich in Bad Bergzabern mit 5:1 geschlagen geben. Hier konnte Rolf Bernd als Einziger punkten. Die Herren 50 Mannschaften landeten auf dem letzten Tabellenplatz. Bei den Damen 30 lagen noch nicht alle Ergebnisse des letzten Spieltages vor. Sie belegen den vorletzten oder letzten Tabellenplatz. Im nächsten Jahr werden die Karten bei diesen beiden Mannschaften in wahrscheinlich anderen Altersklassen neu gemischt.



Das erfolgreiche Team der Herren 30 in Speyer.

Viertes „Bierfest“ beim TUS Gries am Samstag 09.07.2022

Karlsberg UrPils & Guinness vom Fass und dazu 15 weitere nationale und internationale Biere, das präsentiert unser Biersommelier Marvin Müller im Rahmen des „Bierfest“ des TUS Gries. Zunächst spielen die Aktiven Fußball, zu Besuch sind die Erste und Zweite des SV Höchen. Spielbeginn ist für die Zweite um 13.30 Uhr und für die Erste um 15:15 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist beim TUS eh gesorgt, wir bieten neben den Würstchen und Frkadellen auch noch Schwenkbraten und als besonderes Highlight den „IronBurger“, den wir aber auf dem Sportplatz als Saumagen Burger verkaufen !!

Für musikalische Unterhaltung sorgen die „Grieser Spitzbuwe“, die spielen ab ca.18:00 Uhr. Das Ganze findet im Freien am Sportheim statt.

**Ende der Veröffentlichungen und amtlichen Bekanntmachungen
der Verbandsgemeinde Oberes Glantal**